

punkt 3



Foto: André Groth

Fahrscheine helfen Ehrenamtlichen beim Helfen

Mit 17000 Fahrscheinen unterstützen S-Bahn Berlin und BVG das vielfältige Engagement von Ehrenamtlichen in Berlin. Damit die Helfer dorthin kommen, wo sie gebraucht werden. ❖❖ Seite 6



Foto: Markus Treumann

Streifzug des Monats: mit RE 6 auf Luthers Spuren

Dieser Ausflugstipp hat es in sich: Gleich fünf Ziele an der RE 6-Strecke laden Besucher dazu ein, die Reformation und ihre Folgen in unterschiedlicher Form zu entdecken.

❖❖ Seiten 8/9



Foto: Heiko Bansen

Mit Bus und Bahn die Region entdecken

„48 Stunden“ aktiv in Brandenburg

Ausflugsfans aufgepasst! Der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg startet wieder mit seinen beliebten „48 Stunden“-Veranstaltungen. Die perfekte Reisekette aus Regionalexpress und darauf abgestimmten Shuttlebussen im Stundentakt ermöglicht ereignisreiche Touren zu zahlreichen

Sehenswürdigkeiten. Den Anfang macht die Nuthe-Nieplitz-Region. Am 6. und 7. Mai warten die Busse am Bahnhof Trebbin und nehmen Besucher mit auf eine Landpartie. Außerdem gibt es 2017 „48Stunden“-Aktionen für die Mecklenburgische Seenplatte, den Landkreis Oberhavel und den Fläming. ❖❖ Seite 10

Bahn-Lektüre

Sie lesen auch gern in der S-Bahn? Erzählen Sie uns Ihre Geschichte auf info@punkt3.de

Kreative Anleitung

S-Bahn-Fahrerin Anna Hoffmann in das Buch geschaut

Eine Tasche voller Bücher hat Anna Hoffmann in der S-Bahn dabei. „Eines kann ich besonders empfehlen“, sagt sie und deutet auf die englische Ausgabe von „Value Proposition Design“. Die kreative Bauanleitung für Wertschöpfung und innovative Produkte, auch in Deutsch erschienen, sei nicht nur etwas für die Gründerzene. „Eigentlich ist das für jedes Unternehmen interessant“, sagt die häufig lesend in der S-Bahn anzutreffende Prozessberaterin. Ihrer Meinung nach bieten Alexander Osterwalder, der das bei Start-ups beliebte Business Model Canvas entwickelte, und seine Co-Autoren anschauliche Grafiken und gut strukturierte Kapitel – bestens geeignet zur Lektüre in der Bahn. | Claudia Braun



Foto: André Groth

Alexander Osterwalder, Yves Pigneur, Gred Bernarda: „Value Proposition Design. Entwickeln Sie Produkte und Services, die Ihre Kunden wirklich wollen“ Campus Verlag, 316 Seiten ISBN-13: 978-3593503318

Bunte Lok erinnert an historisches Ereignis



Foto: Deutsche Bahn AG/Kai Michael Neuhold

240 Vorschläge zur Gestaltung einer Lokomotive zum Jubiläum „500 Jahre Reformation“ hat die Jury geprüft und Ileana Berning (Foto) aus dem niedersächsischen Nordhorn zur Siegerin des Designwettbewerbs gekürt. Die Fernverkehrslok der Baureihe 101 mit dem Design der 18-jährigen Abiturientin ist nun bundesweit im Intercity-Verkehr unterwegs.

Berthold Huber, Vorstand Personenverkehr der Deutschen Bahn, erklärte anlässlich der Vorstellung der Lok: „Die große Resonanz hat gezeigt, wie aktuell das Thema Reformation auch bei jungen Menschen ist. Nachdem wir schon einen ICE ‚Martin Luther‘ getauft haben, freue ich mich, dass

auch unsere Intercity-Flotte an das bedeutende historische Ereignis erinnert.“

Die Deutsche Bahn ist Mobilitäts- und Logistikdienstleister für das Reformationsjubiläum. Höhepunkt des Engagements wird der Verkehr mit rund 260 Fahrten von Shuttle-Zügen für 100 000 Zugreisende zum Festgottesdienst am 28. Mai auf den Elbwiesen in Lutherstadt Wittenberg.

Um möglichst vielen Teilnehmern die Fahrt zum Festgottesdienst zu ermöglichen, sind die Tickets für die Shuttlezüge zuggebunden. Der Verkauf der Sonder-Tickets ist ausschließlich auf der Website des Vereins Reformationsjubiläum 2017 möglich: →r2017.org/anreise

S-Bahn Berlin: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundenbetreuung

☎ **030 297-43333**
 Fax: 030 297-43444
 Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
 →sbahn.berlin/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

Abo-Service/Firmenticket¹

☎ **030 297-43555**
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Abo-Center
 Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

Kundenbüro Erhöhtes Beförderungsentgelt² Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie)
 Am Ostbahnhof, 12401 Berlin
 Öffnungszeiten:
 Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH, EBE
 Postfach 90 01 12, 12401 Berlin
 E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

Kundenzentren

Alexanderplatz³
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Friedrichstraße³
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Gesundbrunnen³
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof³
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
 So 8.00 – 22.00 Uhr

Abo-Service in allen Kundenzentren

Lichtenberg³
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Ostbahnhof³
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof⁵
 Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Spandau⁵
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter →sbahn.berlin

Stand: 18. April 2017

¹ am 1.5. 7-21 Uhr erreichbar | ² am 1.5. geschlossen | ³ am 1.5. wie sonntags geöffnet | ⁴ am 1.5. 8-17 Uhr geöffnet | ⁵ am 1.5. 8.30-18 Uhr geöffnet

Bahnhofsmission



Foto: André Groth

Seite an Seite für die gute Sache

Alt-Bundespräsident Joachim Gauck und S-Bahn-Chef Peter Buchner halfen ebenso wie elf S-Bahn-Azubis in der Bahnhofsmission am Zoo mit. Die Auszubildenden des ersten Lehrjahrs schauten eine Woche lang über den Tellerrand und sammelten so neue Erfahrungen.

Seite 4

Klimaschutz



Foto: Deutsche Bahn AG/Bartlomiej Banaszak

Wie Triebfahrzeugführer Energie sparen

Moderne Zugmodelle und ein spezielles Fahrerassistenzsystem sollen dazu beitragen, Energie und damit wertvolle Ressourcen einzusparen: DB Regio Nordost hat innerhalb des Bahnkonzerns eine Vorreiterrolle übernommen und sich die Strom-einsparung auf die Fahnen geschrieben.

Seite 5

Fahrplanänderungen



Statt S-Bahnen Fahren Busse

Wegen Ausfall des Haltes in Rummelsburg (S 3) fahren zwischen Ostkreuz und Rummelsburg Busse.

Ersatzverkehr mit Bussen besteht weiterhin noch bis 12.5. zwischen Strausberg Nord und Fredersdorf (S 5). Auch auf weiteren Strecken wird, allerdings nur nachts und am Wochenende, Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Im Regionalverkehr fahren am 25. April zwischen Hennigsdorf und Potsdam (RB 20) sowie zwischen Wustermark und Golm (RB 21) Busse statt Züge.

INFO

Baumaßnahmen sind in der Fahrplanauskunft unter sbahn.berlin berücksichtigt; Infos über Twitter: [@SBahnBerlin](https://twitter.com/SBahnBerlin) → deutschebahn.com/bauinfos

RegioTOUR



Foto: Bildarchiv des Museums für Stadtgeschichte

Ausflug im Zeichen der Reformation

500 Jahre Reformation haben auch Dessau nachhaltig geprägt. Auf einer RegioTOUR, einem Rundum-Sorglos-Ausflug mit der Bahn, erfahren die Teilnehmer mehr zum Thema, sehen sich die Johanniskirche an und erleben Gartenkunst im Georgium.

Seiten 22/23

Ihr S-Bahn (+)



Foto: BWSG

Als Abonnent attraktive Rabatte genießen

Mit dem Schiff auf Entdeckungstour zu gehen, ist für Abonnenten der S-Bahn Berlin besonders günstig. Sie bekommen bei der Berliner Wassersport und Service GmbH (BWSG) zwei Karten für die City-Spree-fahrt zum Preis von einer.

Seiten 20/21

IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon (030) 57 79 58 90, Fax (030) 57 79 58 91
E-Mail: redaktion@punkt3.de
→ punkt3.de
Redaktion: Nina Dennert (Leitung),
Claudia Braun, Martina Göttsching
Redaktionsbeirat: Anette Schuster (S-Bahn Berlin),
Franziska Pfister (DB Regio Nordost)
Layout/Produktion: Ines Thomas, Carolin Semke
Druck: RMP

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 4. Mai 2017

DB Regio: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
ran-berlin-brandenburg@bahn.de
☎ 0331 235-68 81/-68 82
Fax 0331 235-68 89
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

Fahrplanauskünfte

☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)

Beratung und Buchung

☎ 0180 699 66 33*

Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 030 67 89 73 40
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

DB Vertrieb GmbH Abo-Center Berlin

☎ 030 80 92 12 99
Fax 030 297-370 07
DB.Abocenter.Berlin@deutschebahn.com

Fundservice-Hotline

☎ 09001 99 05 99**
Fax 0202 35 23 17
Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MobilitätsServicezentrale

Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Mobilitäts-eingeschränkten
☎ 0180 651 25 12*
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

DB-Reisezentren (Auswahl)

Berlin Alexanderplatz
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr
Berlin Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr
Berlin Hauptbahnhof
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr
Berlin Ostbahnhof
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr
Berlin Zoologischer Garten
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Gesundbrunnen

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr

Berlin Südkreuz

Mo-Fr 8.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 19.00 Uhr
So 9.00 – 19.00 Uhr

Berlin-Spandau

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 10.00 – 18.00 Uhr
So 10.00 – 18.00 Uhr

Potsdam Hbf

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa, So 8.30 – 16.00 Uhr

DB Mobility Center Berlin-Steglitz

Schlossstraße 129
Mo-Fr 10.00 – 18.00 Uhr

* pro Anruf 20 ct im Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend

Das #VBBdigital-Team informiert



Mehr Freiheit in deiner #Vreizeit

Das VBB-Freizeit-Ticket ist das ideale Monatskarten-Zusatzticket für alle Schüler|innen und Auszubildenden in Berlin und Brandenburg. Aber was kann das Ticket? Wann gilt es und was können Schüler und Azubis mit dem Ticket alles machen? Für alle, die mehr erfahren möchten, gibt es → www.deinevreizeit.de. Auf der neuen Microsite gibt es alle Informationen rund um das VBB-Freizeit-Ticket, aber auch zu allen anderen Tickets, die für Schüler und Azubis relevant sind. Und natürlich



gibt es viele Tipps und Rabatte für die #Vreizeit – denn Freizeit schreibt man ab sofort mit „V“.

Mehr Interesse an digitalen Themen aus dem Nahverkehr im #VBBLand? Alle Infos im Netz, auf Twitter, Facebook oder Youtube unter #VBBdigital oder → VBB.de/digital.

Die Rapsblüte im Unteren Odertal erleben

Bis Mitte Mai bringen blühende und betörend duftende Rapsfelder die Farbe Gelb ins Spiel. Der Verein „Zukunft Unteres Odertal“ e.V. lädt am 6. und 7. Mai in die uckermärkische Region westlich der Oder ein, dieses sinnliche Naturerlebnis während der „Rapsblütentage 2017“ zu erleben. Zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit dem Kremser, beim Picknick, vom Aussichtsturm oder in luftigen Höhen sind mindestens „Fünzig Nuancen Gelb“ zu genießen.



Foto: ZUKUNFT UNTERES ODERTAL e.V.

INFO

→ www.zukunftunteresodertal.de

Mit Alt-Bundespräsident und S-Bahn-Chef im Einsatz

S-Bahn-Azubis halfen in der Bahnhofsmision



Fotos (2): André Groth

Alt-Bundespräsident Joachim Gauck (links) und S-Bahn-Chef Peter Buchner halfen bei der Essensausgabe in der Bahnhofsmision. Täglich erhalten hier rund 600 Bedürftige Lebensmittel und Kleidung.

Linus Leißner und Steven Zahn machen bei der S-Bahn Berlin eine Ausbildung zum Industrie-elektriker. Doch an diesem Dienstag spült Linus das Geschirr, während sein Azubi-Kollege Steven es abtrocknet. Wenige Meter von ihnen entfernt teilen der Bundespräsident a.D., Joachim Gauck, seine Lebensgefährtin Daniela Schadt und S-Bahn-Geschäftsführer Peter Buchner Mahlzeiten an obdachlose Menschen aus.

Dieser 12. April ist kein normaler Arbeitstag für alle Beteiligten, denn sie helfen in der Bahnhofsmision am Zoologischen Garten aus. Seit fünf Jahren führen die S-Bahn-Azubis einen sogenannten Servicetag durch und lernen die wichtige Arbeit der Einrichtung kennen. „Schließlich werden die Azubis, die sich für eine anschließende Zusatzausbildung zum Triebfahrzeugführer entschieden haben, in ihrem späteren Berufsleben mit Menschen aller Gesellschaftsschichten zu tun haben“, erklärt Ausbildungslokführer Andreas Splawski, der die Idee zum Servicetag im Rahmen einer Azubi-Woche hatte. Dass sie diesmal von Prominenten unterstützt werden freut alle besonders. „Als uns Joachim Gauck noch als amtierender Bundespräsident im Dezember besucht hatte, versprach er, dies zu wiederholen“, erklärt Dieter Puhl, Leiter der

Bahnhofsmision. Die S-Bahn Berlin unterstützt die Bahnhofsmision mit Spenden, wie etwa zum Abschluss ihres Jubiläumsjahres, wo S-Bahn-Chef Peter Buchner einen Scheck über 10 000 Euro für die Arbeit zur Verfügung stellen konnte.

Das Engagement der Deutschen Bahn (DB), deren Tochtergesellschaft die S-Bahn Berlin ist, geht weiter. So wurden Pläne vorgestellt, wonach die DB weitere Räume für die Arbeit mit obdachlosen und ratsuchenden Menschen bereitstellen möchte.

„Wir möchten dort allerdings nicht noch mehr Stullen schmieren und verteilen, sondern konkrete Hilfsangebote für obdachlose Menschen anbieten, damit sie wieder ein Dach über den Kopf bekommen und nicht mehr auf der Straße leben müssen“, so Dieter Puhl. | Claudia Braun



Die S-Bahn-Azubis Steven Zahn (links) und Linus Leißner.

Für die Umwelt: Roll doch mal!

Klimaschutz bei DB Regio – auch durch energiesparende Fahrweise

 Der Zug rollt Richtung Stralsund. Der Morgen ist grau, die Schienen sind regennass. Daniel Milkau beobachtet konzentriert, aber gelassen die Gleise vor sich. Seit 16 Jahren steuert er Regionalzüge durch Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern – eine gehörige Portion Berufserfahrung also. Der RE hat jetzt eine relativ lange Strecke bis zum nächsten Halt vor sich und ein Unkundiger würde nichts, rein gar nichts Auffälliges bemerken – nichts an der Geschwindigkeit auf der ausgebauten Strecke, nichts an den Fahrgeräuschen der E-Lok. Und doch passiert gerade etwas: Daniel Milkau hat die Fahrmotoren abgeschaltet. Er rollt, fährt also ohne Strom. Was beim Auto höchstens ein paar hundert Meter lang möglich wäre, gelingt beim reibungsarmen Schiene-Rad-System viele Kilometer weit. Energiesparendes Fahren!

Moderne Fahrzeuge brauchen deutlich weniger Strom

Der Fahrplan und das Streckenprofil geben vor, wann es dem Triebfahrzeugführer möglich ist, antriebslos zu rollen. Der Zug darf einerseits keine Verspätung haben, denn die Pünktlichkeit hat Priorität gegenüber dem Energiesparen. Andererseits soll er auch nicht zu früh am nächsten Bahnhof ankommen, schon wenige Sekunden haben hier einen Effekt. Also geht es darum die Zugkraft frühzeitig abzuschalten, lange Ausrollphasen zu ermöglichen und nur selten mit Maximalgeschwindigkeit zu fahren. Neben einer jährlichen Schulung helfen dem Triebfahrzeugführer dabei ein Fahrerassistenzsystem in der Lok, eine Energieverbrauchsanzeige und – je nach Fahrplanlage, also Pünktlichkeit – elektronische Abschalttempfehlungen. Und was bringt das Ganze? Vergleiche sind schwierig, da dabei immer exakt dieselben Voraussetzungen – Fahrplan, Zuglänge, Streckenprofil, Außentemperatur und vieles mehr – zugrunde liegen müssen. Dennoch



Daniel Milkau im Führerstand seiner modernen E-Lok

Foto:Eva Hahn

wurde ermittelt, dass erfahrene Triebfahrzeugführer unter optimalen Bedingungen allein durch ihre Fahrweise eine Energieeinsparung von mehr als 10 Prozent erreichen. Seit 2003 hat DB Regio Nordost bei der Energieeffizienz eine Vorreiterrolle im Bahnkonzern eingenommen.

In noch höherem Maße haben moderne Fahrzeuge Einfluss auf den Energieverbrauch der Bahn. So konnte dieser bei der S-Bahn Rostock durch den Einsatz neuer Triebzüge auf eine Drittel gesenkt werden. Seit 2007 verkehren zwischen Rostock und Sassnitz die „Flirts“ der Firma Stadler. Sie benötigen nur etwas mehr als die Hälfte des Fahrstroms, den die Vorgänger – Lok BR 143 plus Doppelstockwagen – brauchten, fahren aber abschnittsweise 160 statt vorher 120 Stundenkilometer. Diese rasante Verbrauchsreduzierung ist auch der Tatsache geschuldet, dass moderne Fahrzeuge Strom beim Bremsen in die Fahrleitungen zurückspeisen können. Bei gleicher Masse und gleichem Fahrplan haben sie so einen 35 bis 45 Prozent niedrigeren Energieverbrauch als ältere Fahrzeuge. Moderne Technik und energieeffiziente Fahrweise haben allein bei der Brandenburger Linie RE 1 im Jahr 2016 gegenüber 2011 zu Strom-

einsparungen geführt, die dem jährlichen Stromverbrauch von 6150 Drei-Personen-Haushalten entsprechen.

INFO

→bahn.de/gruen

UBB -FERNBUSLINIE

Jetzt NEU!

TÄGLICH zwischen
BERLIN und USEDOM

21,- € Einzelfahrt

36,- € Hin- & Rückfahrt

99,- € Familienangebot
(2+2, Hin- & Rückfahrt)

Die Beförderung kann aufgrund der Anzahl der Buchungen auch in einem Pkw erfolgen.

Anmeldung
bis 1 Tag vor
Reiseantritt
14 Uhr



UBB Unterwegs mit Bus und Bäderbahn

Buchung & Information unter
www.ubb-online.com oder 038378-271555

Usedomer Bäderbahn GmbH • Am Bahnhof 1
17424 Seebad Heringsdorf

17 000 Freifahrten für Helfer

S-Bahn Berlin und BVG unterstützen Ehrenamtliche mit Fahrscheinen

Ehrenamtler spenden Zeit und Hilfe, die S-Bahn Berlin und die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) spenden Fahrscheine, um dieses Engagement zu unterstützen – das ist die Kurzformel der erfolgreichen Kooperation, die seit acht Jahren besteht und auch 2017 fortgesetzt wird. Damit noch mehr Ehrenamtliche noch häufiger zu jenen Menschen gelangen können, die von ihrem Engagement profitieren, erhöhten die Verkehrsunternehmen die ursprünglich geplante Anzahl um 3 000 auf nun 17 000 Fahrscheine.

„Ich freue mich jedes Jahr auf diesen besonderen Termin. Dass der Paritätische Wohlfahrtsverband die Fahrscheine an die richtige Stelle lenkt, sehen wir an der Liste der Empfänger. Die Vielfalt der Organisationen ist beeindruckend“, erklärte S-Bahn-Chef Peter Buchner bei der Unterzeichnung des entsprechenden Vertrags zwischen der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, der BVG und der S-Bahn Berlin sowie dem Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Berlin e.V. Diese fand mit dem Pflege-



Foto: André Groth

Dr. Gabriele Schlimper, Geschäftsführerin Paritätischer Wohlfahrtsverband, Sozialsenatorin Elke Breitenbach, BVG-Chefin Dr. Sigrid Evelyn Nikutta und S-Bahn-Chef Peter Buchner (v.l.n.r.) besiegelten erneut die Kooperation.

wohnheim des Unionhilfswerks „Am Kreuzberg“ genau am passenden Ort statt. Denn dort profitieren die Bewohner direkt von der Aktion. Viermal im Monat organisieren Ehrenamtliche eine Cafeteria im Pflgewohnheim. „Unsere Besucher genießen das Plauderstündchen bei Kaffee und Kuchen. Sie erzählen gerne selbst, sind aber vor allem sehr

an Geschichten von uns interessiert“, berichtet Petra Tolch, die jedes Mal eine einstündige Anreise auf sich nimmt, um den Heimbewohnern diese willkommene Abwechslung zum Alltag zu bieten. Sie ist eine der vielen Empfängerinnen der Fahrscheine, die S-Bahn Berlin und BVG kostenlos für ehrenamtlich Tätige zur Verfügung stellen. | Nina Dennert

Neu im Kulturzug: Platzreservierung ist jetzt möglich

Eine Reise ins inspirierende Breslau/Wrocław lohnt sich. Die Stadt mit der wechselvollen Geschichte bietet Baudenkmäler, moderne Kunst und quirliges Flair. Die Anreise gestaltet sich besonders günstig und nachhaltig mit dem Kulturzug. Bis Ende 2018 verbindet er an den Wochenenden die Metropolen an Oder und Spree. Eine einfache Fahrt kostet 19 Euro, neuerdings fahren Kinder im Alter von 6 bis einschließlich 14 Jahren zum ermäßigten Ticketpreis von nur 9,50 Euro. Außerdem können jetzt Sitzplätze reserviert werden. Die Reservierung kostet 4,50 Euro für die einfache Fahrt und ist am Automaten sowie im Reisezentrum und bei DB Agenturen erhältlich.

INFO
→bahn.de/kulturzug

15. Eisenbahnfest des Vereins Historia Elstal e.V.

Am Sonntag, den 30. April lädt der Verein Historia Elstal Bahnfans wieder zu seinem traditionellen Eisenbahnfest ein. Von 10 Uhr bis 18 Uhr gibt es auf dem Gelände des Rangierbahnhofes Wustermark vieles zu erleben. Ein Highlight des Festes ist immer die Dampflok, auf der auch wieder die beliebten Führerstandsmitfahrten angeboten werden. Auch ein historischer Doppelstockbus steht für eine Probetour bereit. Außerdem dürfen sich die Besucher auf die Besichtigung von Triebfahrzeugen freuen. Führungen über den Rangierbahnhof und das Stellwerk stehen auf dem Programm und ein Blasorchester sorgt für Stimmung. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

INFO
→www.historia-elstal.de

Frankfurter Allee nur über Tunnelzugang erreichbar

Die Bauarbeiten am Verbindungsweg zwischen S- und U-Bahnhof Frankfurter Allee dauern an. In diesem Rahmen ist auch der Zugang durch das Erdgeschoss des historischen Bahnhofsgebäudes noch bis 28. April 2017 gesperrt. Der Tunnelzugang und der barrierefreie Zugang mit dem Aufzug bleiben geöffnet. Die Ladenzeile wird denkmalrechtgerecht erneuert, die Geschäfte benötigen moderne Wasserleitungen. Weil der Leitungsgraben den Bahnhofszugang quert, muss dieser für die Arbeiten gesperrt werden. Nach wie vor ist der direkte Weg zwischen S- und U-Bahn nur sehr eingeschränkt begehbar. Alternativ wird empfohlen, den Weg um das Ring-Center 1, über die Rigaer Straße und die Pettenkofferstraße zu nutzen.

Aus Alt mach Neu ...

1 000 Jahre Nachnutzung am Brandenburger Dom

Was passiert, wenn ein Kapitell zur Säulenbasis wird – oder ein Grabstein zur Türschwelle? Bei der Nachnutzung geht es bei Weitem nicht nur um die Bereitstellung von Baumaterial. Welche gesellschaftlichen Prozesse, welcher ideeller Wandel vollzieht sich, wenn man die Prachtprobe der Ehefrau zum Priestergewand umschneidern lässt oder der geistliche Chormantel nunmehr als profane Tischdecke dienen darf? Die Ausstellung „Altlust – 1000 Jahre Nachnutzung am Brandenburger Dom“ präsentiert das facettenreiche Phänomen der Wiederverwendung im und

um den Dom St. Peter und Paul zu Brandenburg an der Havel. Die Eröffnung findet am 4. Mai 2017 um 18.30 Uhr statt.

INFO

Altlust

5. Mai bis 31. Oktober 2017
Mo-Sa 10-17 Uhr, So 12-17 Uhr
Eintritt frei, Spenden herzlich erbeten
→ www.dom-brandenburg.de

Anfahrt

RE1 ab Berlin Hbf bis Brandenburg Hbf
in 46 Minuten
Bitte Hinweise zu Bauarbeiten beachten.



Der Grabstein aus dem 12. Jahrhundert wurde im 15. Jahrhundert zur Schwelle.

Foto: Dietmar Rother

DB Regio Nordost beschenkt Fahrgäste zu Ostern

Kurz vor Ostern, am 12. April, hat DB Regio Nordost die Fahrgäste in den Regionalzügen in Brandenburg, Berlin und Mecklenburg-Vorpommern mit einer süßen Aufmerksamkeit überrascht. Außerdem verteilte das Promotioenteam die Themenkarte, die entlang den „Spuren der Reformation zwischen Elbe, Elster, Oder und Ostsee“ (erschienen im Terra Press Verlag) führt und interessante Ausflugstipps dorthin enthält.



Foto: plus event GmbH

Volldampf in Schöne-weide – Frühlingsfest am 22./23. April

Historische Lokomotiven und Wagen setzen sich auf der Drehscheibe in Szene, alte Lokomotivkessel und moderne Motoren lassen sich von Neugierigen anschauen und Azubis der Deutschen Bahn stellen ihre Arbeit vor: Das Frühlingsfest im Bahnbetriebswerk Schöne-weide am 22. und 23. April wird zum Treffpunkt großer und kleiner Eisenbahnfreunde. Über 20 Lokomotiven und Wagen präsentieren die Dampflokfreunde Berlin e.V. am Samstag von 10 bis 18 Uhr und Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Dazu locken ganz in der Nähe des S-Bahnhofs Betriebsbahnhof Schöne-weide Führerstandsmitfahrten und Draisinentouren, Modellanlagen und Kindereisenbahn.

INFO

Eintritt: 6,00 €, Kinder (6-14.) 3,00 €, Familien 15,00 €
☎ 030 67897340 | → berlin-macht-dampf.com

Nachgefragt bei ...



Matthias Arndt, Leiter Kundendialog bei der S-Bahn Berlin

Darf der Hund mit in die S-Bahn?

Wer mit der S-Bahn zum Ausflug aufbricht, möchte oft auch seinen geliebten Vierbeiner dabei haben. Dabei gilt es, zum Wohl aller Fahrgäste einige Regeln zu beachten.

Herr Arndt, kurz zusammengefasst, was muss man wissen, wenn Bello mitkommen soll?

Matthias Arndt: Sofern der Platz vorhanden ist, dürfen Hunde, die einen Maulkorb tragen und angeleint sind, mit in die S-Bahn – nur natürlich nicht auf die Sitzplätze. Nutzen Herrchen oder Frauchen einen Einzelfahrausweis, müssen sie für jeden Hund ein passendes Ticket im Ermäßigungstarif lösen. Wer eine Tageskarte, eine Zeitkarte oder einen Schwerbehindertenausweis mit Beiblatt und gültiger Wertmarke hat, darf einen Hund unentgeltlich mitnehmen.

Gilt das alles auch für kleine Schoßhunde?

Matthias Arndt: Bei kleinen Hunden, die zum Beispiel in der Reisetasche oder Transportbox untergebracht sind, entfallen Leinenzwang und Maulkorbpflicht; sie benötigen auch kein eigenes Ticket – sie sind sozusagen „Handgepäck“. „Klein“ bedeutet: bis zur Größe einer Hauskatze.

Und gibt es weitere Ausnahmen?

Matthias Arndt: Blindenführhunde und Behindertenbegleithunde müssen ebenfalls keinen Maulkorb tragen, da sie dies bei der Erfüllung ihrer Aufgabe einschränken würde. Sie sind immer zur Beförderung zugelassen, während die Mitnahme anderer größerer Hunde, zum Beispiel bei Platzmangel, ausgeschlossen werden kann.

Lässt sich das irgendwo nachlesen?

Matthias Arndt: Die vollständigen Regelungen für die Mitnahme von Hunden und Beförderung von Tieren sind in den Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen zu finden. Für alle sonstigen Tiere gilt übrigens, dass sie nur in geeigneten Behältnissen mitgenommen werden dürfen.



» Reformation ist mehr als Luther – unter diesem Motto könnte Ihr Ausflug im RE 6 stehen. Begeben Sie sich auf eine Entdeckungstour im Ruppiner Seenland und in der Prignitz, und lernen Sie anhand von Ausstellungen und steinernen Zeitzeugen ebenso unbekanntes wie spannende Facetten dieser weltbewegenden Umbruchszeit vor 500 Jahren kennen.



Foto: TMB-Fotoarchiv/Steffen Lehmann

Streifzug des Monats: Die Reformation und ihre Folgen

Umbruch, Aufbruch, Glaubenskriege – unternehmen Sie eine Zeitreise im RE 6

Gut ausgerüstet für Ihre Spurensuche sind Sie mit dem Brandenburg-Berlin-Ticket oder dem VBB-Abo 65plus. Wenn Sie morgens, zum Beispiel um 10.22 Uhr in Berlin-Spandau, in den RE 6 steigen, sind Sie mit diesen Tickets ganz flexibel und können dort aussteigen, wo es Ihnen am besten gefällt. Sämtliche der vorgestellten Orte werden Sie an einem Tag nicht besuchen können – wählen Sie einfach die für Sie interessantesten aus, oder kommen Sie wieder.

In der St. Nikolai-Kirche von **Kremmen 1** gibt Ihnen die Poster-Ausstellung „here I stand“ täglich einen guten Überblick über den Verlauf der Reformation sowie darüber, was eigentlich das Neue an Luthers Ideen war und wie sie sich so schnell verbreiten konnten. Der Eintritt ist kostenfrei, jeden Sonntag ab 15 Uhr kann zudem bei Kaffee und Kuchen die Sakristei besichtigt werden. Am 21. Mai, 17 Uhr, wird in der Kirche das musikalische Theaterstück „Play Luther“ über Leben und Werk Martin Luthers aufgeführt (Eintritt: 10,00 €). Besuchen Sie donnerstags bis sonntags auch die Künstler und Handwerker im historischen Scheunenviertel, und stärken Sie sich auf dem Weg zum Bahnhof mit Frischem vom Spargelhof Kremmen.

Papst trifft auf Monster

Die „Bösen Seiten der Reformation“ eröffnen sich Ihnen im rund drei Kilometer vom Bahnhof **Wustrau-Radensleben 2** entfernten Brandenburg-Preußen Museum. Unter der Woche können Sie den ORP-Bus 777 ab Bahnhof Neuruppin Rheinsberger Tor nehmen. Mittwochs fährt auch das Fahrgastschiff von Neuruppin nach Wustrau und zurück. So oder so, der Abstecher lohnt sich: Die Sonderchau zeigt kostbare Stücke aus Brandenburg und dem Hildesheimer Dommuseum sowie seltene Einblattdrucke aus dem Bestand der Staatsbibliothek zu Berlin, die Sie sonst kaum je zu sehen bekommen. Erst die Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern Mitte des 15. Jahrhunderts ermöglichte es den Kirchenkritikern, mit Flugblättern direkt das einfache Volk zu erreichen. Da die wenigsten lesen konnten, druckte man drastische Bilder: mal reiten Papst und Kardinäle auf einem Schwein, mal frisst der Teufel die „Pfaffen“.

Der Niedergang der einst so mächtigen Klöster durch die neue Glaubenslehre wird in **Neuruppin 3** offenkundig: Das

vom als Heiliger und Wundertäter verehrten Pater Wichmann 1246 gegründete Dominikanerkloster wurde 1541 aufgelöst. Allein die Klosterkirche ist heute als evangelische Pfarrkirche St. Trinitatis erhalten. Auf einer Stadtführung am 13. und 27. Mai, jeweils um 10.45 Uhr, spazieren Sie zu Kirche, Schinkel-Denkmal, Tempelgarten und der spätgotischen Siechenhauskapelle aus dem 15. Jahrhundert (Preis: 5,00 €). Oder Sie wagen sich am 12. Mai um 20 Uhr auf die „Pater-Wichmann-Nachtwanderung“, hören mehr über den Klostergründer und genießen den Blick vom Turm der Klosterkirche (Preis: 10,00 €). Der RE 6 bringt Sie dann auch um 22.30 Uhr noch zurück nach Berlin.

Krieg und streitbare Nonnen

In **Wittstock/Dosse 4** schließlich erfahren Sie mehr über die kriegerischen Auseinandersetzungen in Folge der Kirchenspaltung. Das Museum des Dreißigjährigen Krieges in der Alten Bischofsburg – europaweit das einzige seiner Art – informiert anschaulich über den Machtkampf zwischen protestantischen Landesfürsten



Karte: Terra press

und katholischen Kaiserlichen, der in den Jahren 1618 bis 1648 ganze Landstriche verwüstete. Auf der Aussichtsplattform am Scharfenberg bei Wittstock/Dosse können Sie eine der größten und verlustreichsten Feldschlachten des Krieges nachvollziehen, die hier 1636 ausgetragen wurde.

Wieder mit der Vergangenheit versöhnen wird Sie das Kloster Stift zum Heiligengrabe, das Sie in rund 15 Minuten Fußweg vom Bahnhof **Heiligengrabe 5** erreichen. Diese Anlage überstand Reformation, Kriege und alle weiteren Herausforderungen nahezu unbeschadet - nicht zuletzt dank der streitbaren Zisterzienserinnen, die sich unbeirrt der Ausbildung von Töchtern der Prignitzer Elite widmeten und eine Auflösung ihres Klosters zu verhindern wussten. Mehr über die Geschichte vermitteln 18 Stelen auf dem Gelände, oder Sie nehmen an der Klosterführung teil, dienstags bis son-

tags jeweils um 14 Uhr. Auch eine kleine Wanderung auf dem Pilgerweg „Annenpfad“ bietet sich an.

Haben Sie nach Herzenslust Kloster, Kirchen, Museen und charmante Orte erkundet, bringt Sie der RE 6 am Abend wieder zurück nach Berlin. Sie werden viel zu erzählen haben! | M. Götttsching

Am 5. Mai eröffnet Kulturland Brandenburg das Themenjahr „Wort & Wirkung. Luther und die Reformation in Brandenburg“ mit rund 300 Veranstaltungen. Das Programmheft gibt es kostenfrei unter → www.kulturland-brandenburg.de, den Begleitband „Luther und die Folgen“ für 19,90 € im Buchhandel.

Die Themenkarte „Spuren der Reformation“ von DB Regio Nordost und dem Verlag terra press ist kostenlos erhältlich beim DB Kundendialog (Kontakt → Seite 3) sowie im RegioPunkt (→ Seite 28).



Anreise

Hinfahrt: stündlich mit dem RE 6, zum Beispiel um 10.22 Uhr ab Berlin-Spandau. Hinweis: Wustrau-Radensleben wird nur zweistündlich angefahren; zu den anderen Zielen können Sie auch bereits um 9.22 Uhr starten.

Rückfahrt: zum Beispiel um 18.50 Uhr ab Heiligengrabe, 19 Uhr ab Wittstock(Dosse), 19.28 Uhr ab Neuruppin Rheinsberger Tor, 19.36 Uhr ab Wustrau-Radensleben, 19.48 Uhr ab Kremmen

Fahrzeit: ab Berlin-Spandau bis Kremmen knapp 50 Minuten, bis Heiligengrabe ca. 1 Stunde 45 Minuten

Touristeninformation der Stadt Kremmen

Scheunenweg 49, 16766 Kremmen
☎ 033055 21161
→ www.kremmen.de

Brandenburg-Preußen Museum

Eichenallee 7a, 16818 Wustrau
☎ 033925 70798
→ www.brandenburg-preussen-museum.de
Di-So 10-18 Uhr

% „2 für 1“ im Monat Mai: Bei Vorlage des tagesaktuellen Bahntickets/VBB-Abos 65plus und Kauf eines Vollzahler-Tickets kommt eine Begleitperson kostenfrei mit.

Tourismus-Service im BürgerBahnhof Neuruppin

☎ 03391 45460
→ www.tourismus-neuruppin.de

Touristinformation Wittstock/Dosse

Walter-Schulz-Platz 1, 16909 Wittstock
☎ 03394 433442
→ www.wittstock.de

Kreismuseen Alte Bischofsburg

Amtshof 1 - 5, 16909 Wittstock
→ www.mdk-wittstock.de
Di-Do 9-17 Uhr, Fr 9-15 Uhr,
Sa/So 11-16.30 Uhr

Aussichtsplattform 1636

Mi-So, Feiertage 13-17 Uhr

Kloster Stift zum Heiligengrabe

Stiftgelände 1, 16909 Heiligengrabe
☎ 033962 808-0
→ www.klosterstift-heiligengrabe.de

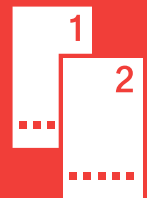
Das Gewinnspiel

In welchem Jahr wurde das Dominikanerkloster in Neuruppin gegründet?

- 1. Preis:** Stadtführung in Kremmen für 5 Personen am 31.5., 10.45 Uhr, 5 Eintrittskarten für das Brandenburg-Preußen Museum in Wustrau, dazu den Begleitband „Luther und die Folgen“ zum Themenjahr Kulturland Brandenburg 2017 sowie ein Brandenburg-Berlin-Ticket und die Themenkarte „Spuren der Reformation“
- 2. Preis:** Stadtführung in Kremmen für 5 Personen am 31.5., 10.45 Uhr, 5 Kombitickets für die Museen Alte Bischofsburg und Aussichtsplattform 1636 in Wittstock/Dosse sowie ein Brandenburg-Berlin-Ticket und die Themenkarte „Spuren der Reformation“
- 3. Preis:** Stadtführung in Kremmen für 5 Personen am 31.5., 10.45 Uhr, sowie ein Brandenburg-Berlin-Ticket und die Themenkarte „Spuren der Reformation“

Schicken Sie uns Ihre Lösung per Postkarte bis zum 4. Mai 2017 (Poststempel) an: **punkt 3 Verlag GmbH, Streifzug des Monats, Panoramastraße 1, 10178 Berlin**

Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur ein Gewinn pro Person möglich. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.



Ticket-Tipp

Mit dem Brandenburg-Berlin-Ticket für nur 29 Euro und bis zu 5 Personen durch ganz Brandenburg und Berlin.


Weitere Informationen unter:
→ bahn.de/brandenburg

Einladung zur Landpartie

„48 Stunden Nuthe-Nieplitz“ startet am 6. und 7. Mai

48

STUNDEN

 In Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg sowie dem Landschaftsförderverein Naturpark Nuthe-Nieplitz Niederung e.V. und mit finanzieller Unterstützung durch die Landkreise Teltow-Fläming und Potsdam-Mittelmark und das Land Brandenburg findet die Veranstaltung bereits zum vierten Mal statt.

Wieder laden die Stadt Trebbin und märkischen Dörfer der Nuthe-Nieplitz-Region zu einem Besuch ein. Die Teilnehmer werden vom Bahnhof Trebbin mit stündlich verkehrenden Shuttlebussen in die Region gebracht.

Die Tour startet in Trebbin, wo die Besucher im Rahmen eines Stadtrundgangs die Schelmen-Geschichten des märkischen Eulenspiegels Hans Clauert kennenlernen, den Kirschblütensamstag oder am Sonntag das Fest der Generationen besuchen sowie das Bier- und Brausemuseum, die Kirche St. Marien, die Heimatstube, eine Hachschara-Ausstellung oder das historische Burggelände besichtigen können. Bei gutem Wetter lohnt der Aufstieg zum Löwendorfer Berg. Belohnt wird der 20-minütige Fußmarsch mit einer Gipfelverpflegung und einem herrlichen Ausblick auf die umliegende Landschaft bis zu den



Fotos (2): Stadt Trebbin/Landschaftsförderverein N-NW e.V.

Metropolen Berlin und Potsdam.

Nächste Station ist das NaturPark-Zentrum am Wildgehege Glauer Tal, in dem sich die Besucher über den Naturpark Nuthe-Nieplitz und seine touristischen Attraktionen informieren können. Außerdem erwarten die Besucher dort Führungen durch die Außenausstellung „Glauer Felder“ und die Aktion „Töpfeln für den Naturschutz“. In der Kräuterkate werden sie kulinarisch verwöhnt. Das großzügige Außengelände mit seinen verschiedenen Spielplätzen und Rastmöglichkeiten lädt zum Schlendern und Verweilen ein. Auf einer kleinen Wanderung durch das Wildgehege Glauer Tal können Rot-, Dam- und Muffelwild in naturnaher Umgebung beobachtet werden.

In der „Friedensstadt Joseph Weißenberg“ erfahren die Besucher nicht nur Wissenswertes über die bewegende Geschichte der Siedlung, sondern lernen auch das alltägliche Leben kennen. In Blankensee laden das Bauernmuseum, das Schloss mit seinem Schlosspark und die Alte Guts-Schmiede zu einem Ausflug in die Vergangenheit ein. Regionale Produkte können in der Imkerei, der Landbäckerei und der Fischräucherei gekostet und eingekauft werden. Einen

musikalischen Leckerbissen bietet die zwischen 1706 und 1710 entstandene Dorfkirche mit dem Orgelkonzert „Die heitere Orgel“ am Sonntag an.

Die Tour geht weiter über den Schönhagener Flugplatz mit Flugplatzführungen, Tower- und Hangarbesichtigungen und einem perfekten Blick von der Besucherplattform des Restaurants „Cockpit“ auf den Flugbetrieb.

Nach weiteren interessanten Angeboten in Schönhagen, Stangenhagen und Körzin führt die Tour nach Zauchwitz. Auf dem Spargelhof Syring gibt es Spaß für die ganze Familie, mit Landladen, Gastronomie und Streichelzoo.

Anschließend geht es nach Dobbrikow, wo Sie sich während einer Führung auf eine kleine Reise in die Welt der Biber begeben können.

INFO

Stadt Trebbin

☎ 033731 842-0 oder → www.stadt-trebbin.de
Flyer zur Tour → VBB.de/48Stunden

Anfahrt

Stündlich fährt der **RE3** von Berlin aus in Richtung Trebbin. Dort warten die Busse der Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming und der Regiobus Potsdam Mittelmark GmbH und nehmen Besucher stündlich durch den Naturpark Nuthe-Nieplitz mit.



Naturpark
Nuthe-Nieplitz



Verkehrsverbund
Berlin-Brandenburg

ZUM VORMERKEN: 17./18. Juni
48 Stunden Mecklenburgische Seenplatte

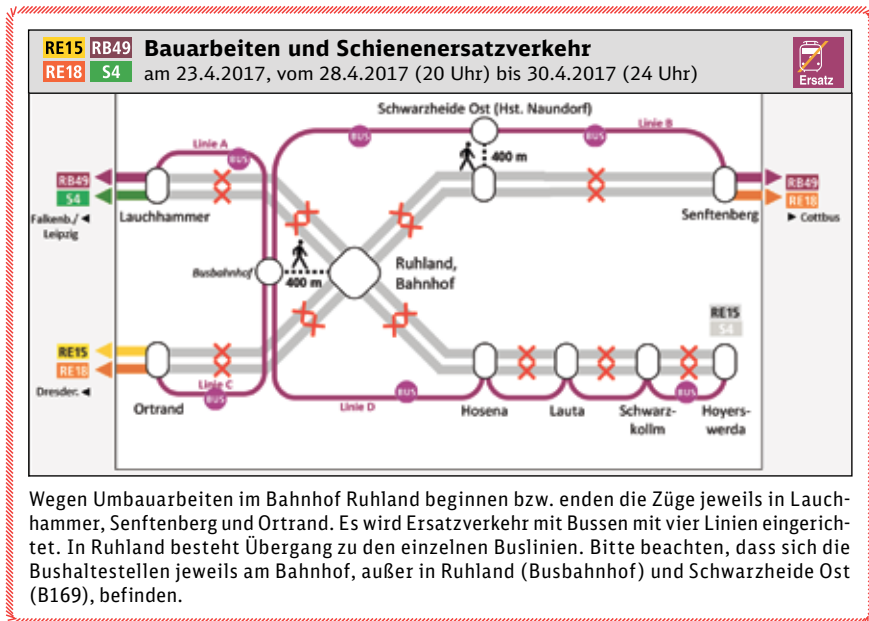
Modernisierung des Eisenbahnknotens Ruhland führt zu Sperrungen

Investition in Infrastruktur – Busse ersetzen abschnittsweise Züge

In den kommenden Jahren modernisiert die Deutsche Bahn die Infrastruktur im Eisenbahnknoten Ruhland und rüstet diese auf elektronische Stellwerkstechnik um. Unter anderem wurden seit September 2016 die Gleise und Weichen am Ostkopf des Bahnhofs erneuert. Im Abzweig der Strecke nach Senftenberg wird die erste von zwei Brückenteilen der Bernsdorfer Straße neu aufgebaut. Im nächsten Schritt werden die Weichen am Westkopf ausgetauscht und neu verknüpft.

In Vorbereitung der Inbetriebnahme des neuen Elektronischen Stellwerks (ESTW) sind im Bahnhof Ruhland und den einmündenden Strecken mehr als 50 große Lichtsignale entlang der Gleise aufzustellen. Um die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten, werden erneut am 23. April einige der insgesamt 35 bis zu sechs Meter hohen Signalmaste mit einem Hubschrauber angeliefert.

Nachdem im vergangenen Jahr die erste der beiden Eisenbahnbrücken für die Strecke Ruhland – Hosena/Hoyerswerda fertiggestellt wurde, erfolgt nun der Bau der zweiten Eisenbahnbrücke über der Bernsdorfer Straße. Über diese Brücke führt die Strecke Ruhland–Senftenberg mit Abzweig in das BASF-Werk Schwarzheide. Deshalb muss eines der beiden Gleise befahrbar bleiben und beide Brückenteile müssen nacheinander gebaut werden. Bis Oktober 2017 wird der erste Überbau fertiggestellt und zeitgleich mit der Inbetriebnahme des ESTW freigegeben.



Wegen Umbauarbeiten im Bahnhof Ruhland beginnen bzw. enden die Züge jeweils in Lauchhammer, Senftenberg und Ortrand. Es wird Ersatzverkehr mit Bussen mit vier Linien eingerichtet. In Ruhland besteht Übergang zu den einzelnen Buslinien. Bitte beachten, dass sich die Bushaltestellen jeweils am Bahnhof, außer in Ruhland (Busbahnhof) und Schwarzheide Ost (B169), befinden.

Anschließend erfolgt die Erneuerung des zweiten Überbaus der Brücke, die im Oktober 2018 in Betrieb gehen soll.

Im Bahnhof Ruhland ist der neue Personentunnel zu den Bahnsteigen im Rohbau fertig. Neben der Ausrüstung mit Aufzügen, Treppen und Beleuchtung entstehen an den Gleisen 2/3 und 3/5 die neuen Bahnsteige. Die Reisenden müssen sich baubedingt auf veränderte Haltepositionen der Züge einstellen. Statt wie geplant im Juli, kann etwa drei Monate früher der neue Personentunnel genutzt werden. Die neuen Aufzüge gehen im Oktober in Betrieb.

Noch bis zum 22. April fallen die Züge der Linie RB 49 zwischen Lauchham-

mer und Ruhland sowie am 23. April zwischen Lauchhammer und Senftenberg aus. Der RE 18 und der RE 15 fahren bis 22. April nicht zwischen Ortrand und Ruhland. Am 23. April ist der RE 18-Abschnitt zwischen Senftenberg und Ortrand sowie der RE 15-Abschnitt zwischen Ortrand und Hoyerswerda gesperrt. Die S-Bahnen der Linie S4 fallen bis 22. und am 23. April zwischen Lauchhammer und Hoyerswerda aus. Als Ersatz werden Busse eingesetzt (weitere Fahrplanänderungen → Grafik).

INFO

→ <http://bauprojekte.deutschebahn.com/p/knoten-ruhland>

S-Bahn Berlin

Alle Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es:

- ! unter → sbahn.berlin
 - ! in der S-Bahn-App
 - ! im Bau-Newsletter
 - ! am S-Bahn-Kundentelefon ☎ 030 297-43333.
- Vor Fahrtantritt bitte die Fahrplanauskunft nutzen – hier sind die Baumaßnahmen berücksichtigt.



DB Regio

Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation im Internet unter → www.deutschebahn.com/bauinfos sowie beim Kundendialog von DB Regio unter ☎ 0331-2356881/-82.

Mobile Apps auf → bauinfos.deutschebahn.com/app zum Download, unter anderem mit Informationen zu aktuellen Abfahrts- und Ankunftszeiten.

Wer sich über baubedingte Fahrplanänderungen seiner Linie auf dem Laufenden halten möchte, abonniert den kostenlosen Newsletter. Dabei kann nach Linien der Deutschen Bahn im Fern- und Regionalverkehr, Streckenabschnitten und Zeiträumen gefiltert werden.

Anmeldung unter: → www.deutschebahn.com/bauinfos > Bundesland > Newsletter
Der Newsletter ist nicht mit Werbung verbunden und jederzeit kündbar.

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 20.04.2017, bis Sonntag, 07.05.2017



S1 S7 1

Wannsee - Sundgauer Straße

Nacht 20./21.4. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Die S 1 fährt von Wannsee bis Sundgauer Straße 1 Minute früher und von Sundgauer Straße bis Wannsee 3 Minuten später. Zwecks Anschlussgewährung fährt die S 7 von Wannsee bis Potsdam Hbf auch ca. 2 Minuten später.

! S 1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (10-Minuten-Takt: Zehlendorf <-> Gesundbrunnen)

Grund: Brückenarbeiten

S2 2 **WE**

Marienfelde - Priesterweg

21.4. (Fr) 22 Uhr bis 24.4. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Marienfelde <-> Attilastraße <-> Südende <-> Priesterweg

Fahrplanänderung: Die S 2 fährt von Schichauweg bis Marienfelde 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S 2 nach Bernau von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts). Die S 2 nach Buch fährt planmäßig von Gleis 2.

! S 2 fährt Blankenfelde <-> Marienfelde und Priesterweg <-> Bernau (10-Minuten-Takt: Lichtenrade <-> Marienfelde und Priesterweg <-> Buch)

Da der S-Bf Marienfelde nicht barrierefrei ist, wird für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste ohne Alternative ein Fahrdienst organisiert. Fahrgäste bitte ca. 30 Minuten vor Fahrtantritt unter

Tel. 01761 68 97 925 (Fahrdienst Brauch) anmelden. Es kann zu Wartezeiten kommen. Bitte zwischen Blankenfelde und Südkreuz auch den Regional-Express RE 5 nutzen.

Grund: Arbeiten für das neue elektronische Stellwerk Marienfelde

S2 3 **WE**

Lichtenrade - Marienfelde

5.5. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 8.5. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Lichtenrade <-> Schichauweg <-> Buckower Chaussee <-> Marienfelde

! S 2 fährt Blankenfelde <-> Lichtenrade und Marienfelde <-> Bernau (10-Minuten-Takt: Marienfelde <-> Buch)

Bitte zwischen Blankenfelde <-> Lichtenrade Ost <-> Südkreuz auch den Regional-Express RE 5 nutzen.

Grund: Arbeiten am elektronischen Stellwerk Marienfelde

S25 4

Teltow Stadt - Lichterfelde Süd

Nacht 3./4.5. (Mi/Do) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S 25 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Lichterfelde Süd um, die Weiterfahrt erfolgt nach 1 bis 5 Minuten vom Gleis gegenüber.

Fahrplanänderung: Die S 25 fährt von Teltow Stadt bis Lichterfelde Süd ca. 4 Minuten früher.

! S 25 fährt Teltow Stadt <-> Hennigsdorf (mit Umsteigen in Lichterfelde Süd)

Grund: Schienenschleifarbeiten

S25 5

Teltow Stadt - Priesterweg

Nacht 4./5.5. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S 25 fährt von Teltow Stadt bis Südkreuz ca. 5 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S 25 nach Teltow Stadt von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).

! S 25 fährt Teltow Stadt <-> Hennigsdorf

Grund: Schienenschleifarbeiten

S3 6

Rummelsburg

noch bis vsl. 20.8.2017 (So)

Ausfall des Haltes in Rummelsburg

Ersatzverkehr mit Bussen: Ostkreuz <-> Rummelsburg <-> Kossanke-Siedlung <-> Gustav-Holzmann-Straße

! S 3 fährt Erkner <-> Ostkreuz (ohne Halt in Rummelsburg in beiden Fahrtrichtungen)

Grund: Arbeiten im Bereich Rummelsburg

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 20.04.2017, bis Sonntag, 07.05.2017

Bahnsteigänderung: In Baumschulenweg fährt der Pendelzug nach Hermannstraße von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).

! S 41 fährt Beusselstraße/Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park

! S 42 fährt Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding/Beusselstraße

! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Schöne-weide
In Baumschulenweg ist beim Umstieg aus Richtung Schöne-weide zum Pendelzug nach Hermannstraße ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

In Treptower Park ist beim Umstieg zwischen der S 41/S 42 (aus/in Richtung Beusselstraße) und dem Pendelzug nach/aus Hermannstraße ebenfalls ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).

Bitte zwischen Schöne-weide und Baumschulenweg die S 8 oder S 9 nutzen.

Grund: Softwarewechsel im elektronischen Stellwerk

S41 S42 S45 S46 S47 Hermannstraße – Südkreuz WE

7.5. (So) 7 Uhr bis 20 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Hermannstraße <> Schöneberg

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt die dort einsetzende S 9 (S 45) nach Flughafen Schönefeld von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

! S 41 fährt Schöneberg > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Hermannstraße

! S 42 fährt Hermannstraße > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Schöneberg

! S 45 fährt als S 9 Flughafen Schönefeld <> Treptower Park

! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Hermannstraße und Schöneberg <> Westend

! S 47 fährt Spindlersfeld <> Schöne-weide

Grund: Funktionsprüfung des elektronischen Stellwerk

S45 Schöne-weide – Flughafen Schönefeld

Nächte 24./25.4. (Mo/Di) bis 26./27.4. (Mi/Do) jeweils 1:40 Uhr bis 2 Uhr

eine Zugfahrt entfällt: Der Zug Südkreuz ab 1:23 Uhr bzw. Südkreuz ab 1:26 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 1:56 Uhr) endet bereits in Schöne-weide (an 1:41 Uhr). Zur Weiterfahrt bitte die Nachtbuslinien N65 und N60 der BVG mit Umstieg am S-Bf Adlershof nutzen: S-Bf Schöne-weide ab 1:46 Uhr -> S Adlershof an 1:49 ab 1:49 Uhr -> S Flughafen Schönefeld an 2:10 Uhr -> Flughafen Schönefeld Terminal an 2:12 Uhr

Grund: Schienenauswechslungen

S45 S46 S47 Baumschulenweg – Neukölln WE

28.4. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 2.5. (Di) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Baumschulenweg <> Neukölln kein S-Bahn-Verkehr, die S 46 wird zwischen Baumschulenweg und Neukölln über Treptower Park (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet.

Ersatzverkehr mit Bussen: Plänterwald <> Dammweg/Sonnenallee (Halt für S-Bf Köllnische Heide) <> Sonnenallee (nur zur lokalen Anbindung des S-Bf Köllnische Heide)

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fahren die S 45 (S 9) nach Flughafen Schönefeld, die S 46 nach Westend und die S 46 nach Königs Wusterhausen

von den Gleisen 2 und 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Bahnsteigänderung: In Schöne-weide fährt die S 47 nach Spindlersfeld von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Fahrplanänderung: Die S 47 fährt ganztägig zu den Zeiten des Abendverkehrs.

! S 45 fährt als S 9 Flughafen Schönefeld <> Treptower Park

! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Baumschulenweg <> Treptower Park (Fahrtrichtungswechsel) <> Neukölln <> Westend (im Nachtverkehr: Königs Wusterhausen <> Treptower Park)

! S 47 fährt Spindlersfeld <> Schöne-weide

Grund: Weichenerneuerung in Baumschulenweg und Durcharbeitung der Gleise

S46 Zeuthen – Grünau

Nacht 20./21.4. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Die S 46 fährt von Grünau bis Zeuthen 1 Minute früher.

! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend

Grund: Schienenschleifarbeiten

S46 Königs Wusterhausen – Grünau

Nacht 23./24.4. (So/Mo) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Die S 46 fährt zwischen Königs Wusterhausen und Grünau nur im 30-Minuten-Takt. Dabei hat ein Zug pro Stunde in Grünau jeweils 10 Minuten Aufenthalt.

! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend

Grund: Schienenschleifarbeiten

S46 Königs Wusterhausen – Grünau

Nächte 24./25.4. (Mo/Di) und 25./26.4. (Di/Mi) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Die S 46 fährt von Königs Wusterhausen bis Grünau 2 Minuten früher und von Grünau bis Zeuthen 1 Minute früher.

! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend

Grund: Schienenschleifarbeiten

S46 Königs Wusterhausen – Wildau

Nacht 5./6.5. (Fr/Sa) 23:25 Uhr bis 4:25 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Königs Wusterhausen <> Wildau

! S 46 fährt Wildau <> Südkreuz

Grund: Softwarearbeiten im elektronischen Stellwerk

S5 Strausberg Nord – Fredersdorf

noch durchgehend bis 12.5. (Fr) 22 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Strausberg Nord <> Strausberg Stadt <> Am Annatal (Halt für S-Bf Hegermühle) <> Strausberg <> Petershagen Nord <> Fredersdorf

Ersatzverkehr mit Regionalzügen RB 26: Strausberg <> Lichtenberg (montags bis freitags werden zu den Hauptverkehrszeiten zusätzliche Züge eingesetzt)

! S 5 fährt Fredersdorf <> Spandau (10-Minuten-Takt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Spandau)

Bitte zwischen Strausberg, Lustgarten und S-Bf Strausberg auch die Straßenbahnlinie 89 nutzen.

Vom 12.5. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 22.5. (Mo) 1:30 Uhr bleibt der Abschnitt Strausberg Nord <>

Strausberg weiterhin gesperrt.

Grund: Entflechtung Regional- und S-Bahn-Verkehr im Bahnhof Strausberg

S5 S7 S75 Ahrensfelde/Wartenberg – Westkreuz WE

21.4. (Fr) 22 Uhr bis 24.4. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Regionalzügen (RE 1, RE 2, RE 7, RB 14): Ostbahnhof <> Alexanderplatz <> Friedrichstraße <> Berlin Hbf <> Zoologischer Garten <> Charlottenburg

Ersatzverkehr mit zusätzlichen Regionalzügen: Ostbahnhof <> Alexanderplatz <> Friedrichstraße

Ersatzverkehr mit Bussen: Warschauer Straße (Haltestelle in der Tamara-Danz-Straße) <> Ostbahnhof <> Jannowitzbrücke <> Alexanderplatz/Grünerstraße

Taktänderung: Ahrensfelde/Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt

! S 5 fährt Strausberg Nord <> Warschauer Straße und Alexanderplatz <> Spandau (10-Minuten-Takt: Mahlsdorf <> Lichtenberg und Alexanderplatz <> Spandau)

! S 7 fährt Ahrensfelde <> Warschauer Straße und Alexanderplatz <> Potsdam Hbf (10-Minuten-Takt: Zoologischer Garten <> Potsdam Hbf)

! S 75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße

Grund: Ausrüstung der östlichen Stadtbahn mit dem neuen Zugsicherungssystem ZBS



S5 Westkreuz – Spandau

Nacht 24./25.4. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Westkreuz (Gleis 1) <> Spandau mit Umsteigen in Olympiastadion (im 20-Minuten-Takt)

Fahrplanänderung: Die S 5 fährt von Olympiastadion bis Spandau 3 Minuten später (Olympiastadion ab 01, 21, 41) und von Spandau bis Olympiastadion 9 Minuten früher (Spandau ab 09, 29, 49).

Bahnsteigänderung: In Grunewald beginnen die dort einsetzenden Züge nach Mahlsdorf auf Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

! S 5 fährt Fredersdorf <> Westkreuz (mit Umsteigen in Mahlsdorf) (Verstärkerzüge: Mahlsdorf <> Westkreuz <> Grunewald)

Fahrgäste, die mit dem Pendelzug in Westkreuz ankommen, müssen zur Weiterfahrt in Richtung Mahlsdorf/Fredersdorf den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Bitte zwischen Zoologischer Garten <> Spandau die Regionalzüge RE 2 oder RB 14 sowie zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmerdorfer Straße) und Rathaus Spandau die U7 nutzen.

Grund: Oberbauschweißarbeiten

S5 S7 S75 Charlottenburg – Westkreuz

28.4. (Fr) 22 Uhr bis 29.4. (Sa) 22 Uhr

Eingeschränkter S-Bahn-Verkehr: Charlottenburg <> Westkreuz

Bahnsteigänderung: In Westkreuz fahren die S 5 nach Fredersdorf, die S 7 nach Ahrensfelde und die S 75 nach Wartenberg von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Die in Westkreuz beginnenden/endenden Züge nach/aus Spandau (S 5) bzw. nach/aus Potsdam Hbf (S 7) fahren von/nach Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts).

In Grunewald fährt die S 7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

! S 5 fährt Fredersdorf <> Spandau (10-Minuten-Takt: Mahlsdorf <> Ostbahnhof und Westkreuz <> Spandau)

! S 7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minuten-Takt: Ahrensfelde <> Charlottenburg und Westkreuz <> Potsdam Hbf)

! S 75 fährt Wartenberg <> Westkreuz (10-Minuten-Takt: Wartenberg <> Zoologischer Garten)

Grund: Schienenauswechslungen und Oberbauschweißarbeiten

S5 S7 S75 Ostbahnhof – Westkreuz

Nacht 2./3.5. (Di/Mi) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Tiergarten <> Charlottenburg S-Bahn-Verkehr im 10-Minuten-Takt mit Umsteigen in Zoologischer Garten, die Weiterfahrt erfolgt nach ca. 8 (andere Linie) bzw. 18 Minuten (selbe Linie).

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof enden/beginnen die Verstärkerzüge aus/nach Mahlsdorf auf Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

In Charlottenburg fahren die S 5 und die S 7 nach Zoologischer Garten von Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts). In Charlottenburg beginnen/enden die Verstärkerzüge nach/aus Spandau auf Gleis 6 (Bahnsteig stadteinwärts).

! S 5 fährt Fredersdorf <> Spandau (mit Umsteigen in Mahlsdorf und Zoologischer Garten) (10-Minuten-Takt: Mahlsdorf <> Ostbahnhof und Charlottenburg <> Spandau)

! S 7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (mit Umsteigen in Zoologischer Garten) (10-Minuten-Takt: Ahrensfelde <> Ostbahnhof)

! S 75 fährt Wartenberg <> Tiergarten

Bitte auch die Einschränkungen auf der U2 beachten.

Grund: Oberbauschweißarbeiten

S8 S9 Baumschulenweg – Treptower Park

Nächte 26./27.4. (Mi/Di) und 27./28.4.

(Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Die S 8 und S 9 werden nur in der Fahrtrichtung nach Ostkreuz/Pankow/Birkenwerder von Baumschulenweg bis Treptower Park über Neukölln/Hermannstraße umgeleitet.

! S 8 fährt als S 46 Grünau > Baumschulenweg > Neukölln > Hermannstraße (hier müssen alle Fahrgäste den Zug verlassen) und weiter als S 8 Hermannstraße > Neukölln > Treptower Park > Birkenwerder, in der Gegenrichtung Birkenwerder > Grünau

! S 9 fährt als S 45 Flughafen Schönefeld > Baumschulenweg > Neukölln > Hermannstraße (hier müssen alle Fahrgäste den Zug verlassen) und als S 9 Hermannstraße > Neukölln > Treptower Park > Pankow, in der Gegenrichtung Pankow > Flughafen Schönefeld

Fahrgäste von Baumschulenweg nach Treptower Park fahren bitte bis Neukölln und steigen dort um, die Weiterfahrt erfolgt vom selben Bahnsteig gegenüber.

Der S-Bf Plänterwald wird nur in der Fahrtrichtung von Treptower Park nach Baumschulenweg bedient. Fahrgäste von Baumschulenweg nach Plänterwald bzw. von Plänterwald nach Treptower Park nutzen bitte auch die BVG-Buslinie 165.

Grund: Schienenschleifarbeiten

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind:

S5 Strausberg Nord – Strausberg

12.5. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 22.5. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Strausberg Nord <> Strausberg Stadt <> Mobus-Haltestelle „Am Annatal“ (Halt für S-Bf Hegermühle) <> Strausberg

! S 5 fährt Strausberg <> Spandau (10-Minuten-Takt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Spandau)

Bitte zwischen Strausberg, Lustgarten und S-Bf Strausberg auch die Straßenbahnlinie 89 nutzen. Vom 21.5. (So) 20 Uhr durchgehend bis 22.5. (Mo) 1:30 Uhr wird der Ersatzverkehr nochmals auf den Abschnitt Strausberg Nord <> Fredersdorf erweitert.

Grund: Weichenausbau und Stellwerksarbeiten im Bahnhof Strausberg

S1 S25 S8 S85 Gesundbrunnen – Oranienburg

15.5. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 24.5. (Mi) 1:30 Uhr

Umleitung der S 1 zwischen Bornholmer Straße und Hohen Neuendorf über Blankenburg, Schönfließ (nicht im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So)

Taktänderung: Bornholmer Straße <> Schönholz eingeschränkter S-Bahn-Verkehr mit S 1 und S 25 (2 Fahrten innerhalb von 20 Minuten), Schönholz <> Frohnau S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 1

Bahnsteigänderung: Vom 15.5. (Mo) 4 Uhr bis 19.5. (Fr) 1:30 Uhr beginnen/enden die S 1 nach/aus Birkenwerder und die S 25 nach/aus Hennigsdorf in Bornholmer Straße auf Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts).

Fahrgäste aus Richtung Gesundbrunnen/Schönhauser Allee müssen zur Weiterfahrt mit der S 1 nach Birkenwerder bzw. der S 25 nach Hennigsdorf

den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Bahnsteigänderung: Vom 19.5. (Fr) 4 Uhr bis 24.5. (Mi) 1:30 Uhr beginnen/enden die S 1 nach/aus Birkenwerder und die S 25 nach/aus Hennigsdorf in Bornholmer Straße auf Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts). Fahrgäste in Richtung Gesundbrunnen/Schönhauser Allee müssen zur Weiterfahrt den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

! S 1 fährt Wannsee <> Bornholmer Straße <> Blankenburg <> Hohen Neuendorf <> Oranienburg (10-Minuten-Takt: Wannsee <> Bornholmer Straße <> Blankenburg) (im Nachtverkehr: Wannsee <> Bornholmer Straße <> Pankow)

! S 1 (separate Linie) fährt Bornholmer Straße <> Frohnau <> Birkenwerder (im Nachtverkehr: Bornholmer Straße <> Frohnau <> Oranienburg)

! S 25 fährt Teltow Stadt <> Gesundbrunnen (10-Minuten-Takt: Teltow Stadt <> Potsdamer Platz/Gesundbrunnen)

! S 25 (separate Linie) fährt Bornholmer Straße <> Hennigsdorf

! S 8 fährt Grünau <> Blankenburg

! S 85 fährt Grünau/Schöneweide <> Treptower Park

Bitte zwischen Friedrichstraße <> Wedding <> Alt-Tegel auch die U 6 sowie zwischen Alexanderplatz <> Gesundbrunnen <> Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik <> Wittenau auch die U 8 nutzen.

Grund: Instandsetzungsarbeiten an der Brücke Wollankstraße

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

U2 Alexanderplatz – Spittelmarkt

noch bis 20./21.7. (Do/Fr) jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr von 23 Uhr bis 1 Uhr – jedoch nicht in den Nächten 23./24.4.

(So/Mo), 30.4./1.5. (So/Mo), 1./2.5. (Mo/Di), 24./25.4. (Mi/Do), 25./26.5. (Do/Fr), 4./5.6. (So/Mo), 8./9.6. (Do/Fr) und 22./23.6. (Do/Fr)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen (im 20-Minuten-Takt) und mit der Buslinie 248 (im 20-Minuten-Takt): S+U-Bf Alexanderplatz/Grünerstraße <> Berliner Rathaus (Halt für U-Bf Klosterstraße) <> Fischerinsel (Halt für U-Bf Märkisches Museum) <> U-Bf Spittelmarkt

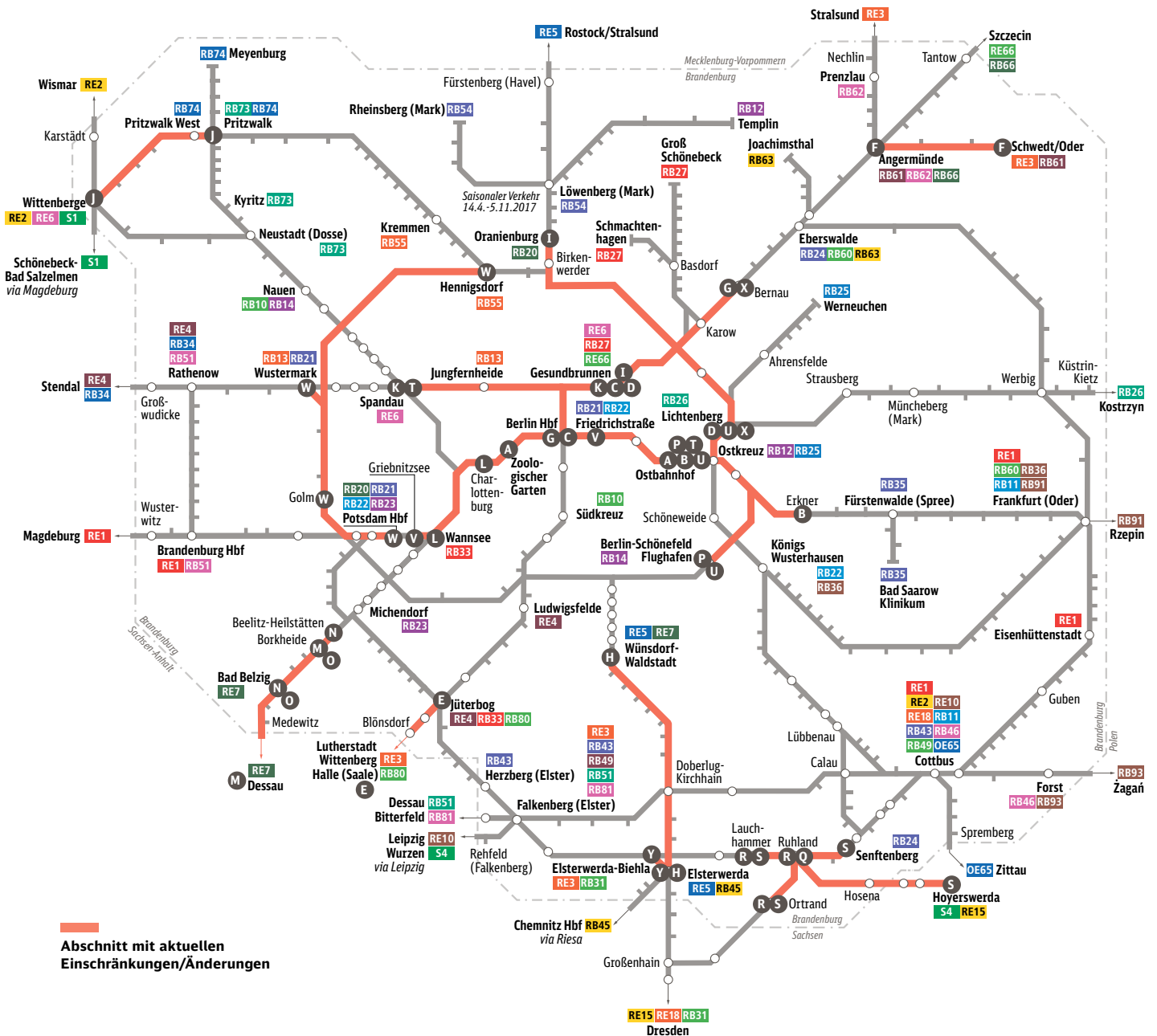
! U2 fährt Pankow <> Alexanderplatz und Spittelmarkt <> Ruhleben

Bitte zwischen S+U-Bf Alexanderplatz <> Berliner Rathaus (Halt für U-Bf Klosterstraße) <> Fischerinsel (Halt für U-Bf Märkisches Museum) <> U-Bf Spittelmarkt auch die Buslinie M48 sowie zwischen S+U-Bf Alexanderplatz <> U-Bf Mohrenstraße <> S+U-Bf Potsdamer Platz auch die Buslinie 200 nutzen.

Grund: Instandhaltungsarbeiten

Übersicht Fahrplanänderungen im DB Regio-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 20.04.2017, bis Sonntag, 07.05.2017



Abchnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

- IRE**
Berlin - Hamburg
- Noch bis 21.4.** A
 - I Ausfall von Halten in Berlin, neue Beginn- und Endbahnhöfe
 - I Zufahrt mit S-Bahn
- RE1**
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)
- Vom 5. bis 10.5., jeweils ganztägig** B
 - I Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostbf und Erkner
 - I Ersatz durch S-Bahn mit Umstieg in Ostkreuz
- RE3**
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster) - Elsterwerda-Biehla
- RE66**
Szczecin - Berlin

- Bis März 2018** C
 - I Teilung der Linie RE3 in Berlin Hbf
 - I Frühere Abfahrten, spätere Ankünfte in Berlin Hbf und Gesundbrunnen in/aus Richtung Norden
- Bis März 2018** D
 - I Umleitung aller Züge der RE66 nach/von Berlin-Lichtenberg
 - I Abfahrt/Ankunft Berlin Gesundbrunnen entfällt
- Vom 4. bis 10.5., jeweils ganztägig** E
 - I Ausfall der Züge der RE3 zwischen Jüterbog und Lutherstadt Wittenberg
 - I Ersatz durch Busse
 - I vom 6. bis 9.5. geänderte Fahrzeiten zwischen Berlin und Jüterbog
- Am 6., 7., 13. und 14.5., jeweils ganztägig** F
 - I Ausfall der Züge der RE3 zwischen Schwedt (oder) und Angermünde
 - I Ersatz durch Busse
- Am 6.5. ganztägig** G

- I Ausfall der Züge der RE3 zwischen Bernau und Berlin Hbf
- I Ersatz durch S-Bahn S 2 Bernau - Berlin und durch Busse Bernau - Berlin-Lichtenberg
- I Ausfall der Züge der RE66 zwischen Eberswalde und Berlin-Lichtenberg
- I Ersatz Eberswalde - Bernau durch RB24, weiter wie RE3
- RE5**
Rostock/Stralsund - Neustrelitz - Berlin - Elsterwerda
- Bis Dezember 2017** H
 - I Kein Zugverkehr zwischen Wünsdorf-Waldstadt und Elsterwerda
 - I Ersatz durch Busse mit 3 Linien
- Vom 27.4. bis 5.6. durchgehend** I
 - I Ausfall aller Züge der RE5 zwischen Oranienburg und Berlin Gesundbrunnen
 - I Ersatz durch S-Bahn S 1, teilweise auch durch Busse

RE6**Wittenberge – Neuruppin – Berlin****Noch bis 1.5. durchgehend** I

- Ausfall aller Züge der RE6 zwischen Wittenberge und Pritzwalk
- Ersatz durch Busse: Linie A mit Anschluss in Wittenberge (RE2), Linie B mit Anschluss in Pritzwalk

Vom 27.4. bis 3.5. durchgehend K

- Ausfall der Züge der RE6 zwischen Berlin-Spandau und Berlin Gesundbrunnen
- Umleitung nach/von Berlin-Charlottenburg
- Ersatz durch S-Bahn und städtische Verkehrsmittel

RE7**Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt****Noch bis 21.4. 21 Uhr durchgehend** L

- Ausfall aller Züge der RE7 zwischen Berlin-Wannsee und Berlin-Charlottenburg
- Ersatz durch RE1 bzw. S-Bahn S 7

Noch bis 28.4. durchgehend M

- Fahrzeitänderungen für alle Züge der RE7 zwischen Dessau und Borkheide
- teilweise Ausfall zwischen Dessau und Roßlau
- Ersatz durch Busse

Am 21.4. ab 11 Uhr N

- Ausfall aller Züge der RE7 zwischen Bad Belzig und Beelitz Heilstätten
- Ersatz durch Busse
- Reisezeitverlängerung von/nach Dessau eine Stunde

Vom 29.4. bis 1.5., jeweils ganztägig O

- Ausfall aller Züge der RE7 zwischen Bad Belzig und Borkheide
- Ersatz durch Busse
- Reisezeitverlängerung von/nach Dessau eine Stunde; wegen des 2-Stunden-Taktes Dessau – Bad Belzig entsprechend frühere Fahrt von Berlin/spätere Fahrt nach Berlin

Vom 5. bis 10.5., jeweils ganztägig P

- Ausfall aller Züge der RE7 zwischen Berlin Ostbf und B-Schönefeld Flughafen
- Ersatzzüge zwischen Berlin-Lichtenberg und B-Schönefeld Flughafen
- Ab-/Zufahrt mit S-Bahn

RE15**Hoyerswerda – Dresden****RE18****Cottbus – Dresden****RB49****Cottbus – Ruhland – Falkenberg (Elster)****S4****Wurzen – Leipzig – Hoyerswerda****Bis Dezember 2017** Q

- Unterbrechung der Linien RE18 und RB49 in Ruhland
- Umsteigen zur Weiterfahrt notwendig

Noch bis 22.4.,**jeweils ganztägig** R

- Ausfall aller Züge zwischen Ortrand und Ruhland sowie zwischen Lauchhammer und Ruhland
- Ersatz durch Busse
- Frühere Zugabfahrtszeiten bei RE15 von Hoyerswerda bis Hosena
- Ausfall der Züge der S4 zwischen Ruhland und Hoyerswerda
- Ersatz durch Busse oder die Züge der RE15

Am 23.4., ganztägig,**vom 28.4. ab 20 Uhr bis 30.4.** S

- Ausfall aller Züge zwischen Lauchhammer, Ortrand, Senftenberg und Hoyerswerda
- Ersatz durch Busse

RB14**Nauen – Berlin-Schönefeld Flughafen****Noch bis 21.4. 21 Uhr durchgehend** T

- Ausfall aller Züge der RB14 zwischen Berlin-Spandau und Berlin Ostbf
- Ersatz durch RE2 bzw. S-Bahn S 5

Vom 5. bis 10.5.,**jeweils ganztägig** U

- Ausfall aller Züge der RB14 zwischen Berlin Ostbf und B-Schönefeld Flughafen
- Ersatzzüge RE7 zwischen Berlin-Lichtenberg und B-Schönefeld Flughafen
- Alternative Fahrmöglichkeit: S-Bahn mit Umsteigen in Ostkreuz: S 5/S 7 Ostbf – Ostkreuz, S 9 Ostkreuz – Schönefeld

RB20**Oranienburg – Hennigsdorf – Potsdam****RB21****Wustermark – Golm – Berlin Friedrichstraße****RB22****Königs Wusterhausen – Golm –****Berlin Friedrichstraße****Noch bis 21.4.** V

- Ausfall aller Züge der RB21/22 zwischen Potsdam-Griebnitzsee und Berlin Friedrichstraße
- Ersatz durch RE1 bzw. S-Bahn S 7

Am 25.4. ganztägig W

- Ausfall der Züge der RB20 zwischen Hennigsdorf und Potsdam Hbf
- Ausfall der Züge der RB21 zwischen Wustermark und Golm
- Ersatz durch Busse

RB24**Eberswalde – Berlin-Lichtenberg – Senftenberg****Am 6.5. ganztägig** X

- Ausfall der Züge der RB24 zwischen Bernau und Berlin-Lichtenberg
- Ersatz durch Busse

RB31**Elsterwerda-Biehla – Dresden****Am 23.4. ganztägig** Y

- Ausfall der Züge der RB31 zwischen Elsterwerda-Biehla und Elsterwerda
- Ersatz durch Busse
- frühere Abfahrt ab Elsterwerda nach Dresden

Ein Blick nach Sachsen:**RE10****Cottbus – Leipzig****Am 22. und 23.4., jeweils ganztägig**

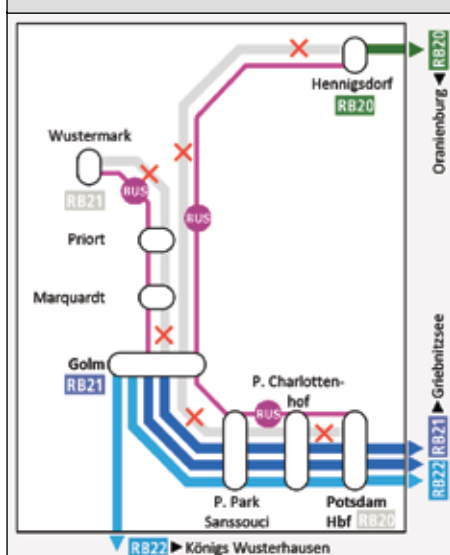
- Ausfall aller Züge der RE10 zwischen Taucha und Leipzig Hbf
- Ersatz durch Busse

Aufgrund von Brückenarbeiten zwischen Golm und Priort kommt es zu folgenden Fahrplanänderungen:

RB20 Die Züge fallen zwischen Hennigsdorf und Potsdam Hbf aus. Es besteht Ersatzverkehr mit Bussen.

RB21 Die Züge fallen zwischen Wustermark und Golm aus. Es besteht Ersatzverkehr mit Bus. Bitte beachten, dass die Busse in Golm Anschluss zu den Zügen haben, die planmäßig in Golm beginnen/enden.

HINWEIS: Die Haltestellen der Busse befinden sich direkt am Bahnhof – in Golm gegenüber des Empfangsgebäudes (Hst. Bf/Universität)

RB20 Ersatzverkehr mit Bussen
am 25.4.2017**VIV. Workshop „Verkehrsplaner für einen Abend“**

Wer schon immer damit geliebäugelt hat, einmal im Leben Verkehrsplaner zu sein, der erhält am 27. April beim VIV (Verkehrspolitische Informationsverein e.V.) die Gelegenheit dazu. Erst gibt es eine kleine Einführung in die „Integrierte Verkehrsplanung“. Anschließend teilen sich die Teilnehmer in Gruppen zu Regionalbahn/-express, S-Bahn, U-Bahn und Tram auf. Im Anschluss stellen sie ihre Ideen, Gedanken und Ergebnisse zu Linienänderungen und -ergänzungen zu den verschiedenen Verkehrsmitteln in Berlin vor.

Wann? 27. April 2017, 18.30 Uhr
Wo? Bahn-Sozialwerk
 Panoramastr. 1 (Alexanderplatz)

Kosten? kostenlos

INFO
 Anmeldung und mehr unter →www.vivev.de

Tetzel – Ablass – Fegefeuer

Reformationsjubiläum in Jüterbog, der Stadt des Anstoßes

Johann Tetzel brachte Martin Luther zur Weißglut. Seine Ablasspredigten in Jüterbog gaben den letzten Anstoß zu Luthers weltberühmten 95 Thesen. Faszinierende Einblicke in diesen Vorspann zur Reformation gibt im Jubiläumsjahr des Thesenanschlags eine große Sonderschau in Jüterbog, der mittelalterlichen Flämingstadt. Anhand der jahrhundertealten Originalurkunden und -belege werden der Lebensweg Johann Tetzels und die Geschichte des Ablasshandels eindrucksvoll präsentiert. Jenseits aller Mythen, die sich um ihn ranken, wird der Frage nachgegangen, was diesen Tetzel eigentlich bewegte. So werden die Besucher seine 106 Gegenthesen aus dem Jahr 1518 im Original lesen können, zur Verfügung



Der Tetzelkasten

Foto: Stadt Jüterbog

gestellt von der Bayerischen Staatsbibliothek München.

Die Sonderausstellung „Tetzel – Ablass – Fegefeuer“ wird vom 8. September bis 26. November im Jüterboger Mönchekloster und in der Nikolaikirche gezeigt,

aufgeteilt in drei Themenblöcke: „Fegefeuer und Türkenfurcht – die Grundlage der großen Ablässe“, „Der historische Tetzel und der sagenhafte Tetzel“ sowie „Der Ablass konkret – Die Nikolaikirche Jüterbog“. Karten gibt es schon jetzt im Vorverkauf über eventim.de sowie jueterbog.de.

INFO

Stadtinformation Jüterbog
Tel. 03372 463 113, www.jueterbog.de
Anfragen zu Führungen an:
stadtinformation@jueterbog.de

Anfahrt:

RE 3, RE 4 bis Jüterbog, Fahrzeit ab Berlin Hbf ca. 50 Minuten
mit PKW über B101, B102, B115

VERANSTALTUNGEN IN JÜTERBOG 2017

- 29. April** Anradeln auf dem Luther-Tetzel-Weg nach Lutherstadt Wittenberg, Start: nach Ankunft des RE 3 um 9.19 Uhr am Bahnhof/9.45 Uhr an der Nikolaikirche
- 25. + 26. Mai** Open-Air-Kino auf dem Markplatz, „Michael Kohlhaas“ und „Luther“
- 8. + 9. September** Altstadtfest „Tetzel kommt“
- 8., 9., 16. September, 7. Oktober** Mysterienspiele in der Nikolaikirche
- 30.+ 31. Oktober** Open-Air-Theaterspektakel „Michael Kohlhaas“ in der Altstadt, theater 89
- 25. November** Finissage der Sonderausstellung „Tetzel – Ablass – Fegefeuer“

Mai- und Hafenfest

Seepromenade | Neuruppin

5. Mai - 7. Mai 2017

Mega 90-iger Party am Freitag dem Mütze Katze DJ-Team und den BB-Radio DJ's
Höhenfeuerwerk | Drachenbootrennen | Die große NDW-Revue mit Markus,
Geier Sturzflug, Paso Doble u.v.m. | Aftershowparty mit Hits aus allen
Jahrzehnten und dem BB-Radio DJ Bam Bam | Shanty- und Seemannskonzert
Schauregatta mit dem Neuruppiner Motorsportclub | Kindertheater



PONTANESTADT
NEURUPPIN



NWG



KNU



KOCH
AUTOMOBILE AG



Bundeswehr



RFT



NEURUPPIN
STADTMARKETING

Hitfeuerwerk in der Waldbühne

„Schlagernacht“-Open-Air



Wenn sich die Berliner Waldbühne am 17. Juni 2017 in das „Schlagernacht“-Open-Air verwandelt, ist ein heißes Hitfeuerwerk garantiert. Top-Stars wie Howard Cependale, Vicky Leandros, Semino Rossi, FANTASY, Vanessa Mai, Nik P. und Linda Hesse sind für das mitreißende Live-Event bestätigt, weitere Größen der Schlagerbranche werden erwartet. Im 20. Jahr ihres Bestehens sorgte die „Schlagernacht des Jahres“ im Verlauf der Frühjahrstour 2016 bereits für neue Besucherrekorde. Diesen Sommer laden die besten Gute-Laune-Hits und schönsten Balladen zum Singen, Tanzen und Mitfeiern ein. Jede „Schlagernacht“ ist dabei ein Konzerterlebnis für sich. Vor Nebenwirkungen – wie rauschhaftem Glücksgefühl durch mitreißende Musik und Stimmung – wird allerdings gewarnt. Suchtgefahr nicht ausgeschlossen!

Eine witzig-gruselige Familie

Deutsche Fassung des Musicals „The Addams Family“ in Berlin

Die Addams Family steigt wieder aus der Gruft. Die bizarre und legendäre Familie erwacht im Musical zu neuem Leben. Nachdem dieses am Broadway mit über 700 Aufführungen in Folge begeisterte, kommt es vom 17. bis 21. Mai 2017 in deutscher Fassung nach Berlin.

Die liebenswerte Ansammlung von Exzentrikern lebt in einer verfallenen Spukvilla. Familienoberhäupter sind die elegant-unterkühlte und offenbar untote Morticia (Edda Petri) und ihr in Liebe ergebener Gatte Gomez (Uwe Kröger). Ihre 18-jährige Tochter Wednesday, zweiter Vorname Friday und selbsternannte „Prinzessin der Finsternis“, hat sich



TV-Serie und Kinofilme machten die Addams Family zum Kult – nun ist sie auf der Bühne.

verliebt. Aber ihr Auserwählter stammt aus einer völlig „normalen“ Familie. Als diese sich den Addams vorstellen möchte, wird es chaotisch-gruselig und die Zuschauer haben ihr teuflisches Vergnügen. | cb

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für das Musical „The Addams Family“ am Premierabend, 17. Mai 2017, um 20 Uhr. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „The Addams Family“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 5. Mai 2017 (Datum des Poststempels)*.

Tickets zu gewinnen!

Admiralspalast

Friedrichstraße 101, 10117 Berlin
Bf Friedrichstraße **S1 S2 S25 S5 S7 S75 U6**
→theaddamsfamilymusical.de

Bundesliga-Schlusspurt beginnt

Hertha BSC hat dreimal Heimvorteil in den fünf letzten Spielen

Acht Auswärtsniederlagen in Folge hatte Hertha BSC noch nie zuvor – das 0:1 in Mainz markiert einen Negativrekord. Trotzdem kann sich Berlin für die Europa-Liga qualifizieren. Immerhin gibt es noch drei Heimspiele unter den letzten fünf Punktspielen. Auswärts sollte wenigstens in Darmstadt etwas zu holen sein, in Bremen wird es ganz schwer. Ab jetzt kräftig Daumen drücken! Zunächst am 22. April daheim gegen Wolfsburg. | mpj



Wieder kommt Hertha – hier Allan – einen Schritt zu spät und Mainz zum Schuss.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung „Hertha BSC – Bayer 04 Leverkusen“ am 20. Mai 2017 um 15.30 Uhr im Olympiastadion Berlin. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Hertha BSC – Bayer 04 Leverkusen“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 5. Mai 2017 (Datum des Poststempels)*.

Tickets zu gewinnen!

Olympiastadion Berlin

Olympischer Platz 3, 14053 Berlin
S-Bf Olympiastadion **S5**
U-Bf Olympia-Stadion **U2**
→www.herthabsc.de

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die „Schlagernacht des Jahres“ am 17. Juni 2017 um 16 Uhr. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Die Schlagernacht des Jahres“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 5. Mai 2017 (Datum des Poststempels)*.

Tickets zu gewinnen!

Waldbühne

Glockenturmstraße 1, 14053 Berlin
S-Bf Pichelsberg **S5**
U-Bf Olympia-Stadion **U2**
→www.schlagernacht.de

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Mehr Informationen unter
→ sbahn.berlin/rabatte

IGA bietet ein MEHR an Farben

20 Euro Rabatt für Dauerkarte – auch als Geschenk bestellbar

Ein MEHR aus Farben: Bis 15. Oktober 2017 findet in Berlin Marzahn die IGA Berlin 2017 statt. Neben einzigartigen Gartenanlagen, innovativen Projekten rund um das urbane Grün und vielfältigen Konzerten, Sport- und Kulturveranstaltungen unter freiem Himmel sowie der Seilbahn werden erlebnisreiche Attraktionen für Familien angeboten. Mehr als 8000 Veranstaltungen und Freizeitmöglichkeiten für Jung und Alt können mit der Dauerkarte genutzt werden. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Visite beim Pflanzendoktor? Oder einer täglich wechselnden Vorführung einer Floristin? Es gibt tolle Konzerte, Shows und Musicals sowie wöchentlich wechselnde Hallenschauen, einen Frühjahrs- und Sommerflor, 225 Rosensorten, Dahlien im Hochsommer, einen riesigen Rhododendronhain und Inspirationen für den eigenen Garten sowie Tipps zur Grabgestaltung und Denkmalpflege.



Foto: IGA Berlin 2017 GmbH

S-Bahn-Abonnenten erhalten eine IGA-Dauerkarte mit dem nebenstehenden Coupon und ihrem Abo-Wertabschnitt oder ihrer VBB-fahrCard für nur 70,00 € statt 90,00 € (ermäßigt 60,00 € statt 80,00 €). Die IGA-Dauerkarte wird personalisiert ausgestellt und kann direkt mitgenommen werden, wenn der Abonnent die Karte für sich selbst kauft. Beim Kauf als Geschenk wird ein Voucher ausgehändigt, den der Beschenkte bei seinem ersten IGA-Besuch in eine IGA-Dauerkarte eintauschen kann.

→ iga-berlin-2017.de

Berlin per Schiff entdecken

Zwei Tickets zum Preis von einem erhalten

Mit einer Schifffahrt lassen sich waschechte Berliner und ihre Gäste beeindrucken: Denn die Stadt lässt sich wunderbar und bequem vom Wasser aus entdecken. Ob mit dem Cabrioschiff AC BärLiner oder dem Zwei-Deck-Schiff MS Belvedere – die einstündige City-Spreefahrt der BWSG zeigt die schönsten Sehenswürdigkeiten im Zentrum Berlins. Die Teilnehmer sehen den Berliner Dom und die Baustelle für das neue Stadtschloss samt Humboldt-Forum. Gemütlich schippern sie am Nikolai- viertel, dem Fernsehturm und den Häusern der Museumsinsel vorbei. Es geht mitten durch das Parlaments- und Regierungsviertel mit dem fast fertiggestellten Haus der Zukunft. Immer wieder beeindruckend dann der Blick auf Europas modernsten Bahnhof, den Berliner Hauptbahnhof. Nach dem Haus der Kulturen der Welt wendet das Schiff und es geht zum Ausgangspunkt der Tour zurück.



Foto: BWSG

S-Bahn-Abonnenten erhalten bei Vorlage des aktuellen Abo-Wertabschnittes/ der VBB-fahrCard sowie des nebenstehenden Coupons exklusiv **zwei Tickets zum Preis von einem** für die „City-Spreefahrt“. Gültig während der Saison 2017, die bis zum 31. Oktober geht.

BWSG-Anlegestelle „Alte Börse“

Burgstraße (gegenüber Nr. 27)

10178 Berlin

S-Bf Hackescher Markt **S5 S7 S75**

→ www.bwsg-berlin.de

ROYAL OPERA HOUSE im Kino

7,00 € Rabatt für die Vorstellungen im Filmtheater am Friedrichshain und im Delphi Filmpalast am Zoo.

Theatersport Berlin

2 Tickets zum Preis von je 12,00 € statt 18,00 € bzw. 20,00 €. Buchung unter ☎ 030 991916700, Stichwort: „vollkommen spontan“

Yorck-Kinogruppe

Kinotagspreise (6,50 € statt 8,00 €) zusätzlich am Dienstag und Mittwoch für 2 Personen – in allen 12 Kinos.

SPORT, BEWEGUNG & WELLNESS

American Bowl & Play OFF

Zwei Stunden bowlen, nur eine Stunde zahlen. Reservierung unter ☎ 030 92092092, Stichwort: „S-Bahn Berlin“

Drive Now (Carsharing)

Die Registrierungsgebühr in Höhe von 29,00 € entfällt und 30 Fahrminuten mit einer Gültigkeit von 90 Tagen sind umsonst. Registrierung unter → www.drive-now.com/s-bahn-berlin

Fahrdienst CleverShuttle

Bei Buchung über die Anbieter-App bis 30.4.2017: 15,00 € Fahrtguthaben (Bonus-Code: „SBAHN15“) und 30 % Rabatt auf jede Fahrt (Gutschein-Code: „SBAHN“).

LIDL-BIKE

S-Bahn-Abonnenten können zwischen zwei Tarifen mit Preisvorteil wählen:

- Basis-Tarif: Wegfall der Anmeldegebühr, vergünstigte Tagesmiete (12,00 € statt 15,00 €/Tag)
- Komfort-Tarif: reduzierte Monats- (7,00 € statt 9,00 €) oder Jahrespauschale (39,00 € statt regulär 49,00 €).

Tagesgebühr: 9,00 € statt 12,00 €/Tag

Anmeldung nur online unter

→ www.lidl-bike.de/anmeldung/s-bahn-berlin

Radstation Potsdam

10,00 € Rabatt auf den Jahrespreis.

❖ siehe Beitrag auf Seite 22

KINDER & FAMILIE

Biosphäre Potsdam

30 % Rabatt auf bis zu 2 Eintrittskarten für Erwachsene.

❖ siehe Beitrag auf Seite 22

Deutsches Technikmuseum/ Science Center Spectrum

Erwachsene zahlen nur 5,00 € statt 8,00 €, Kinder 2,00 € statt 4,00 €.

Extavium

Beim Kauf eines Erwachsenentickets erhält ein Kind bis 17 Jahre freien Eintritt.

LOXX

50 % Rabatt für Abonnenten, 25 % Rabatt für bis zu 5 Begleitpersonen.



VON BERLIN NACH UEBIGAU

Kleinod Uebigau und Pfarrgarten Saxdorf **NEU!**

Ein Städtchen mit historischem Stadtkern empfängt Sie: Uebigau. Sehenswert sind vor allem Kirche, Barockschlösschen und Heimatstube mit bronzeitlicher Wohnanlage. Nach 1,5-stündiger Stadtführung essen Sie zu Mittag.

Anschließend fährt Sie der Bus nach Saxdorf. Seit rund 40 Jahren gestalten Pfarrer Zahn und Maler Bethke diesen mehr als 10 000 qm großen Garten mit über 3 000 Pflanzenarten. Lassen Sie sich führen und verzaubern. Auch das Kirchlein des Ortes mit den Resten einer wunderschönen Ornamentmalerei wird Ihnen gezeigt und erläutert. Kaffee und Kuchen gibt es im Kräutergarten-Café Bönitz.



68,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
62,00 € p.P.

Foto: Kunst- und Kulturreisender Saxdorf

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Stadtführung Uebigau (1,5 h) • Mittagessen zur Auswahl: Schnitzel oder Seelachs oder Tortellini (veg.) mit Gemüse • Kirchen- & Gartenführung Saxdorf • Pott Kaffee und Stück Baiser

*Busfahrt durch: Lehmann Reisen GmbH, Heinrich-Zille-Str. 21, 04895 Falkenberg/Elster

Termin: Mi, 21. Juni 2017 | **Buchungsschluss:** 14. Juni 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↓ ab 09:31 Uhr ↑ an 20:27 Uhr
Falkenberg (Elster) ↓ an 11:07 Uhr ↑ ab 18:43 Uhr



VON BERLIN IN DIE UCKERMARK

Schöne Kunst in ländlicher Idylle

Im Atelier von Fotograf Hartmut Henschel sehen Sie uckermärkische Landschaften. In Neudorf stellt die Buchbinderin Sylvia Juhl aus. Sie besuchen das Atelier Kauz mit Malerei, Grafik und Keramik von Susanne Hoppe und Waldemar Kepowicz. Nach dem Mittagessen führt die Textilkünstlerin Rita Zepf durch ihr Atelier in Kuhz und Ines Baumgartl liest Gedichte. Im Kunstladen in der alten Schule Seehausen stellen zwölf Künstler der Region ihre Werke aus. Nach dem Kaffeetrinken im Seehotel Huberhof besuchen Sie das Filzatelier von Sabine Mielke und die Keramikwerkstatt von Tina Bach.



60,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
54,00 € p.P.

Foto: Tina Bach

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt*, Reiseleitung • Besichtigungstour (Ateliers in Groß Fredenwalde, Neudorf, Kuhz, Berghausen, Seehausen, Warnitz) • Mittagessen: Zanderfilet o. Wildgulasch o. Gemüseteller • Kaffeegedeck

*Busfahrt durch: Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH, Hans-Philipp-Str. 2, 17268 Templin

Termin: Sa, 06. Mai 2017 | **Buchungsschluss:** 29. April 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↓ ab 08:00 Uhr ↑ an 19:49 Uhr
Bln-Lichtenberg ↓ ab 08:53 Uhr
Angermünde ↓ an 08:53 Uhr
Warnitz(Uckermark) ↓ ab 18:14 Uhr



VON BERLIN NACH BAD BELZIG

Frühlingslänge in der Kurstadt

Bei einem Rundgang durch Bad Belzig erfahren Sie mehr über die wechselvolle Geschichte der tausendjährigen Stadt im Fläming. Neben der historischen Altstadt wird auch die imposante Anlage der Burg Eisenhardt von außen erkundet. Nach dem Mittagessen führt Sie der Kantor der Kirchengemeinde St. Marien durch seine Kirche, eine romanische Saalkirche aus der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts. Hier hören Sie die „Frühlingsklänge“ des „Ernst Moritz Arndt“-Chores aus Berlin. Neben bekannten deutschen Liedern sind auch Melodien aus anderen Ländern im Programm. Ein Kaffeegedeck rundet den Tag ab.



65,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
59,00 € p.P.

Foto: Eberhard Lorenz

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Stadtführung u. Besichtigung Burg (Außenanlage) • Mittagessen zur Auswahl: Schweinerückensteak oder Rindersauerbraten oder Hähnchenbrustfilet oder Nudeln (veg.) • Führung St. Marienkirche (30 min) • Chorkonzert (1 h) • Kaffeegedeck

Termin: So, 07. Mai 2017 | **Buchungsschluss:** 30. April 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf ↓ ab 09:15 Uhr ↑ an 18:45 Uhr
Bad Belzig ↓ an 10:15 Uhr ↑ ab 17:45 Uhr



VON BERLIN IN DEN WÖRLITZER PARK

Englische Pracht in Sachsen-Anhalt

Sie müssen nicht zu den Briten oder Italienern reisen, um ein klassizistisches Schlossbauwerk zu bewundern. Im Wörlitzer Park steht das früheste Ensemble dieser Art außerhalb Englands, das Sie bei einer Führung bestaunen. Zuvor geht es unter sachkundiger Leitung durch den englischen Landschaftsgarten Wörlitz, in dem Besucher anno dazumal beeindruckt und unterhalten, aber auch belehrt werden sollten. Zu Mittag essen Sie im Landhaus Wörlitzer Hof, direkt am Park gelegen. Anschließend ist Zeit, den Park individuell zu besichtigen und die anderen Sehenswürdigkeiten des Areals zu entdecken.



69,00 € p.P.

Foto: Touristikgesellschaft Wörlitz-Chanenbam mbH

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Gartenführung (1 h) • Mittagessen: Kasslerbraten o. Kartoffel-Nocken-Pfanne (veg.) • Schlossbesichtigung/-führung • Gartenübersichtsplan • Pott Kaffee und Stück Kuchen nach Wahl

*Busfahrt durch: Omnibusbetrieb Dalichow, Friedrichstr. 97, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Termin: Sa, 13. Mai 2017 | **Buchungsschluss:** 06. Mai 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↓ ab 08:31 Uhr ↑ an 19:28 Uhr
Lutherstadt Wittenberg ↓ an 09:48 Uhr ↑ ab 18:12 Uhr



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 2045 11 15 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

AUSFLÜGE MIT DER BAHN



VON BERLIN NACH SWINEMÜNDE

Polens Hafenstädte und die Swine

Noch freie Plätze!

69,00 € p.P.

Von Stettin geht es mit Bus und Reiseleiter nach Swinoujcie, eine der bedeutendsten Hafenstädte Polens. Zunächst verschaffen Sie sich einen Überblick vom höchsten Leuchtturm an der Ostsee. Der 68 Meter hohe Turm befindet sich am Ostufer der Swine. Nach dem Mittag steht eine Besichtigung von Swinoujcie auf dem Programm. Sehenswert sind die alten preußischen Festungen an der Swinemündung, das Kurviertel mit Villen im Stile der Bäderarchitektur, das Rathaus und die historischen Gebäude im Stadtzentrum. Die anschließende Schiffsfahrt führt entlang der Swine, einem Meeresarm der Ostsee.



Foto: Foto: Marrecki

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt*, Reiseleitung • Besichtigungstour • Mittag als 2-Gang-Menü: Fisch- o. Fleischgericht • Stadtrundgang/-fahrt Swinoujcie (Swinemünde) • Schiffsfahrt (2 h) *(Personaldokument nicht vergessen)*

*Busfahrt durch: Pommern-Tour, ul. Lokietka 26/3, 70-255 Szczecin

Termin: Di, 30. Mai 2017 | **Buchungsschluss:** 23. Mai 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln-Lichtenberg ↓ ab 08:00 Uhr ↑ an 21:42 Uhr
Szczecin Główny ↓ an 09:48 Uhr ↑ ab 19:51 Uhr



VON BERLIN NACH WERNIGERODE

Schloss und Gartenträume am Brocken

Noch freie Plätze!

72,00 € p.P.

Willkommen in Wernigerode, der bunten Stadt am Harz! Bei einer Führung lernen Sie die am Fuße des Brockens gelegene historische Altstadt und weitere Sehenswürdigkeiten kennen. Nachdem Sie sich beim Mittagessen im Hasseröder Hof gestärkt haben, geht es zum Schloss Wernigerode, das sich im Laufe der Jahrhunderte von einer mittelalterlichen Höhenburg zum Leitbau des norddeutschen Historismus mauserte. Heute sind Schloss und Parkanlagen (Lust- und Tiergarten sowie Terrassengärten) ein national wertvolles Kulturdenkmal und Bestandteil des sachsen-anhaltischen Landesprojektes Gartenträume®.



Foto: Wernigerode Tourismus GmbH

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Stadtrundgang (1,5 h) • Mittagessen: Köhlerbraten (Schwein) oder Kasslerbraten oder Seelachsfilet • Schlossführung (1,5 h) • freie Zeit

*Busfahrt durch: Ehle-Reisen-Gommern, Karither Str. 31, 39245 Gommern

Termin: Sa, 03. Juni 2017 | **Buchungsschluss:** 27. Mai 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf ↓ ab 08:11 Uhr ↑ an 21:49 Uhr
Magdeburg Hbf ↓ an 09:49 Uhr ↑ ab 20:08 Uhr



VON BERLIN NACH DESSAU

Kunst, Musik & Reformation in Dessau

Noch freie Plätze!

68,00 € p.P.

Zwei Söhne Dessaus haben uns geprägt. Dem 1729 geborenen Philosophen Moses Mendelssohn verdanken wir die Entwicklung der humanen Zivilgesellschaft. Kurt Weill, der 1900 das Licht der Welt erblickte, reformierte die Oper und schenkte uns mitreißende Musicals. Eine Führung bringt sie und ihre Zeitgenossen näher. Sie lauschen dem Saxophon und besuchen die reformatorische Johanniskirche mit ihren drei Cranach-Gemälden. Am Nachmittag geht es in den nach englischem Stil errichteten Garten Georgium, wo Sie mit fachkundigem Begleiter so manch ein Geheimnis heben und die idyllische Natur genießen.



Foto: Bildarchiv des Museums für Stadtgeschichte

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Führung durch Dessau auf den Spuren von Mendelssohn und Weill (2 h) • Mittagessen: Bandnudeln mit Steinpilzen oder Rotbarschfilet oder Schweineschnitzel • Führung im Garten Georgium (1,5 h) • Kaffeegedeck

Termin: Mi, 07. Juni 2017 | **Buchungsschluss:** 31. Mai 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf ↓ ab 09:15 Uhr ↑ an 19:45 Uhr
Dessau ↓ an 10:53 Uhr ↑ ab 18:08 Uhr



VON BERLIN NACH BOXBERG

Faszination Energie & Findlingsgarten

Noch freie Plätze!

71,00 € p.P.

VBB-Abo 65plus: 65,00 € p.P.

Im östlichsten Teil Sachsens liegt die Gemeinde Boxberg/Oberlausitz, die einige Superlative aufzuweisen hat. Hier befinden sich der größte See des Bundeslandes und der umfangreichste Steingarten Europas. Den Auftakt der Tour bildet das Kraftwerk Boxberg. Bis in die 1990er Jahre hinein zählte es zu den größten Braunkohlekraftwerken Deutschlands. Erleben Sie, wie Energie gewonnen wird. Am Nachmittag besuchen Sie 7 000 zu naturnahen Gartenbereichen gestaltete Findlinge. Der Findlingspark Nochten zeigt das ganze Jahr über die Vielfalt der Flora.



Foto: Foto: Kraftwerk Boxberg

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Besichtigung Kraftwerk Boxberg (2 h) • Mittagessen: Seelachs oder Schweineschnitzel oder Hähnchengeschnetzeltes • Eintritt und Führung Findlingspark Nochten • Kaffeegedeck

*Busfahrt durch: S & S Bustouristik GbR, An der Aue 29, 03119 Welzow

Termin: Sa, 10. Juni 2017 | **Buchungsschluss:** 03. Juni 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Berlin Ostkreuz ↓ ab 07:58 Uhr ↑ an 19:59 Uhr
Großräschen ↓ an 09:29 Uhr
Senftenberg ↓ ab 18:14 Uhr



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regioutouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 2045 11 15 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen

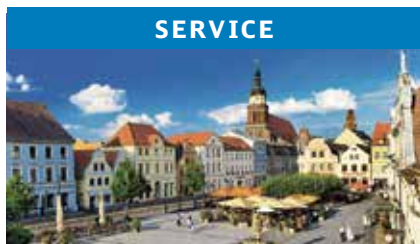
Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

Brandenburger Jungweine werden verkostet

Am Freitag, dem 28. April 2017, werden die Brandenburger Jungweine in Cottbus verkostet. Mehr als 40 Weine in weiß, rosé oder rot kommen dabei auf den Serviertisch im Fürst-Pückler-Saal des Radisson Blu-Hotel am Bahnhof. Eintrittskarten für den Genussabend mit rustikalem Buffet sind bestellbar unter info@gartenbau-bb.de, solange die limitierten Plätze reichen.

Maler-Genies zum Thema Zirkuszauber

Die bunte Zirkuswelt hat stets Künstler in ihren Bann gezogen. Am 6. Mai 2017 öffnet im Kunstmuseum DKW eine Ausstellung mit 150 farbenfrohen Blättern aus der Sammlung von Wolfgang Finkbein. Namhafte Künstler sind hier vertreten, von Max Beckmann über Marc Chagall, Erich Heckel, Harald Metzkes und Hans Ticha bis zu Pablo Picasso und Georges Rouault. → www.museum-dkw.de



SERVICE

Ihr Ansprechpartner für Übernachtungen, Führungen, touristische Informationen und Souvenirs in Cottbus:

CottbusService

Berliner Platz 6, 03046 Cottbus

☎ 0355 7542444 oder Fax: 0355 7542455

→ www.cottbus-tourismus.de

Wollen Sie mehr über Cottbus wissen?

Gern senden wir Ihnen Informationen zu. Schicken Sie eine E-Mail unter dem Stichwort „Cottbus-Paket“ an cottbus-service@cmt-cottbus.de. Sie erhalten die gewünschten Infos per Post und sind mit dem Rundbrief immer aktuell informiert.

Von Berlin nach Cottbus im Stunden-Takt mit dem RE 2, Fahrzeit ca. 85 Minuten, von Leipzig aus mit dem RE 10 in eindreiviertel Stunden.

Ein Festival für Fürst Pücklers Rosen

Neues aus Cottbus

7. Gartenfestival in Branitz lockt mit Königinnen

Vom 26. bis 28. Mai 2017 wird der Park Branitz, im Süden von Cottbus, wieder Anziehungspunkt für Gartenfreunde aus ganz Deutschland. Das 7. Gartenfestival verwandelt die Historische Schlossgärtnerei in eine Oase für Gärtner, Naturinteressierte und Menschen mit Sinn für das Schöne und Florale.

Engeladen werden Gärtnereien, Züchter, Baumschulen, Erzeuger und Händler, die eine tiefe Liebe zum Handwerk erkennen lassen und Qualität setzen. Fürst Pückler, der den Park Branitz vor rund 150 Jahren erschuf, hätte hier seine Freude gehabt. Der Rose als Königin der Blumen wäre er verfallen, Vertreter der Königlichen Gartenakademie hätte er getroffen und die königliche Frucht, die Ananas, genossen. Das Rahmenprogramm bietet Gondel- und Kutschfahrten, Konzerte im Grünen und Vorträge über Gartengestaltung sowie Pücklers Abenteuer mit Königin Augusta. Kinder können bei Duftexpeditionen Pücklers Liebe zum

Garten erleben und die fürstliche Bautreppe erklimmen. Das Credo des Festivals: Inspirieren, Flanieren, Genießen & Verweilen!

INFO

Tickets gibt es über CottbusService

☎ 0355-7542444 oder

online über → www.cmt-cottbus.de



Foto: Sabine Lorenz

Beim Gartenfestival in Branitz am Himmelfahrtswochenende kommen Gartenfreunde aus ganz Deutschland zusammen und genießen Gartenfreuden.

Make Polka great again

Polkabands treffen aufeinander zum Battle im Spreewald

ALLES AUSSER POLKA! Dieses Motto war in den letzten Jahren der Leitspruch der PolkaBEATS. Verwirrend? Das sollte es auch, denn auch beim achten Festival vom 25. bis 28. Mai 2017 kommt Vieles zusammen: Musiker aus diversen Himmelsrichtungen, Polka gemischt mit Musikstilen jeglicher Couleur, wunderbare Konzertorte in den vier Städten Cottbus, Lübben, Lübbenau und Luckau und neugierige, weltoffene Menschen.

In sieben Festivaljahren gab es konstante Standards und immer auch überraschende Änderungen. Aber: Die Änderung des Festivalmottos in diesem Jahr ist nicht überraschend, sondern zwingend. Ab jetzt steht drauf, was drin ist: MAKE POLKA GREAT AGAIN!

Mit dabei sind diesmal „The Polkaholics (USA), Polkaholix (D), Skalitzer, die Beez, B6BBO und Gankino Circus.



Plakat: Veranstalter

INFO

Tickets gibt es über CottbusService

☎ 0355-7542444 oder

online über → www.cmt-cottbus.de

oder über → www.polkabeats.de

Brandenburg radelt an

Geführte Touren und Stern-Radfahrten

**29. und 30.
April 2017**

Mit der Aktion „Brandenburg radelt an“ haben Radler auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, die Landschaften und Städte in Brandenburg zu erkunden. Vereine, Tourismusverbände, Kommunen, die Naturwacht und der Allgemeine deutsche Fahrradclub ADFC bieten 16 Touren mit einer Länge zwischen 10 und 70 Kilometern an, bei denen man auch die eine oder andere neue Strecke kennenlernen kann. Drei Touren stellen wir hier vor:

Der See ist das Ziel: Eröffnung des Stechlinsee-Radweges

Im Ruppiner Seenland wird am 29. April 2017 eine neue Etappe des Stechlinsee-Radweges eröffnet. Schon von Gransee aus ist die Strecke nun bis zum sagenumwobenen Stechlinsee befahrbar. Der neue Abschnitt führt auf der ehemaligen Trasse der Stechlinseebahn entlang. Am Tag des Anradelns stehen zwei Strecken zur Auswahl: eine 26 Kilometer lange Tour bis nach Neuglobsow, die von Friedensfahrlegende Rolf Töpfer begleitet wird und ein 20 Kilometer langer Rundkurs mit einem Historiker, der unterwegs interessante Geschichten über die Region erzählt.

Tourismusverband Ruppiner Seenland

☎ 03391 659630

→www.ruppiner-reiseland.de

Energie-Seen-Tour – Vom Spreewald in die Niederlausitz

Die Verwandlung vom früheren Energiedreieck zum neuen „Seenwald“ ist das Thema der geführten Radtour (42 Kilometer), die am 29. April 2017 in Lübbenau startet. Erfahrene Wanderführer, die selbst einst im Bergbau tätig waren, präsentieren die Region und den Landschaftswandel südlich von Lübbenau mit Enthusiasmus, Fachwissen und so mancher Anekdote.

Spreewald-Touristinformation Lübbenau e.V.

☎ 03542. 8870423

→www.luebbenau-spreewald.com



Foto: Foto: TMB-Fotografie/York Maetke

Zum Anradeln sollte nicht die neu aufgelegte Radkarte der TMB fehlen. Sie kann bestellt werden unter der Telefonnummer ☎ 0331 200 47 47.

Picknick am Naugartener See in der Uckermark

Von Prenzlau aus geht es bei dieser Tour am 30. April 2017 auf 45 Kilometern entlang des Unteruckersees, vorbei am Sternhagener See zum Naugartener See. Nach einer Picknickpause am „Hof Kokurin“ mit frischem Holzofenbrot, Schmalz und Kräuterbutter sowie ofenwarmem Kuchen können die Radfahrer die Dorfkirche besichtigen und einen Blick in die Unterwasserwelt des Naugartener Sees werfen.

Stadtinformation Prenzlau/Tourismusverein

Prenzlau e.V.

☎ 03984 833952

→www.prenzlau-tourismus.de

INFO

Ein Überblick über alle Tourenangebote mit Service zu Zeiten, Bahnanbindung und Treffpunkten auf von →www.reiseland-brandenburg.de. Alle Angaben beruhen auf den Informationen der jeweiligen Veranstalter.

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99
→www.potsdamtourismus.de



Potsdamer Stadtrundgang durch die Historische Mitte

Mai bis Oktober, jeden Samstag, 11 Uhr, 8 €

Die Potsdamer Mitte erstrahlt in neuem Glanz. Der Landtag von Brandenburg imponiert im historisierenden Gewand eines Barockschlosses. Der Alte Markt mit seinen markanten Bauten wie dem Alten Rathaus, dem Museum Barberini, der Nikolaikirche und dem Landtag steht im Fokus des Rundganges. Treffpunkt: Tourist Information Am Alten Markt
→www.potsdamtourismus.de



Foto: Historische Mitte Potsdam © Stefan Josef Mueller

Tulpenfest im Holländischen Viertel

22./23. April, Sa 10-20 Uhr, So 11-19 Uhr

Historisches Handwerk, Blumenmädchen in Tracht, Musiker und weitere 170 Gäste aus den Niederlanden präsentieren sich und ihre Bräuche im Potsdamer Holländischen Viertel. Inmitten der attraktiven Backsteinarchitektur leuchten Tulpen in allen Farben, werden Klompen hergestellt sowie Käse, Poffertjes und andere Spezialitäten verkostet. Begleitet wird das Frühlingsfest von traditioneller Live-Musik und Tanz.

→www.hollaendisches-viertel-potsdam.de



Foto: © Tulpenfest/Ivette Arnholdt

46. Internationales Studentenfilmfestival SEHSÜCHTE

26. April bis 1. Mai, 7 € (ermäßigt 5 €)

An fünf Frühjahrs-Tagen lädt das Internationale Studierendenfilmfestival Sehsüchte zum exzessiven Filmeschauen in die Babelsberger Kinos ein. Organisiert von Masterstudierenden der Filmuniversität Babelsberg wird die Medienstadt zur blühenden Begegnungsstätte für den internationalen Filmnachwuchs, für etablierte Filmschaffende und Filmfans.
→www.sehsuechte.de

WEITERE AUSFLUGSTIPPS

→www.reiseland-brandenburg.de | ☎ 0331 200 47 47

9. Brandenburg-Tag in Berlin-Spandau

Im Mittelpunkt stehen der Naturtourismus und die Reformation

Ob Regionen und Veranstalter, Freizeitanbieter, Landhotels oder Bauernhöfe – sie alle treffen sich auf dem 9. Brandenburg-Tag. Insgesamt sind es 50 verschiedene Teilnehmer aus allen Reiseregionen Brandenburgs sowie Berlin, die sich am 22. April 2017

während der Umland-Tourismus-Börse open air auf dem Marktplatz in Berlin-Spandau präsentieren. Hierzu lädt Partner für Spandau in Kooperation mit der Tourismus-Marketing Brandenburg (TMB) ein. Die größte Brandenburgische

Tourismus-Präsentation außerhalb der Internationalen Tourismus-Börse ITB bietet in diesem Jahr schwerpunktmäßig Reisen im Rahmen des 500. Reformationsjubiläums und zum Thema Naturtourismus an. Auch die Internationale Gartenausstellung IGA 2017 in Berlin-Marzahn sowie der 36. Evangelische Kirchentag stellen sich vor. Dazu gibt es ein buntes Bühnenprogramm, unter anderem mit der Anno-Rock-Band aus Spandau. Außerdem werden mehrere Eintrittskarten verlost – wie beispielsweise für die Havelländischen Musikfestspiele, das Event-Theater der Stadt Brandenburg, die Spreewälder Sagennacht, den Ziegeleipark Mildenberg, von Schiffs- und Bootsausflügen sowie Wochenendreisen aufs Land.



Aus dem Bühnenprogramm:

- 11.00 Uhr** | Die „Anno Rock Band“ startet die musikalische Unterhaltung bis 17.30 Uhr
- 12.00 Uhr** | Offizielle Eröffnung
- 13.30 Uhr** | Reise- und Ticketverlosungen
- 14.30 Uhr** | Auftritt des Event-Theaters aus der Stadt Brandenburg/Havel
- 15.00 Uhr** | Reise- und Ticketverlosungen
- 16.00 Uhr** | Reise- und Ticketverlosungen – Ziehung des Hauptpreises

Foto: Stefanie Kammer

500 Jahre Reformation ist auch in Brandenburg das zentrale Thema. Zum Beispiel in Herzberg (Elster): Stolz präsentieren die „Münzfreunde“ Horst Gutsche (rechts) und Timo Gleinig an der Philipp-Melancthon-Büste den Prägestempel für die Sondermedaille zum Reformationsjubiläum.

INFO

Der 9. Brandenburg-Tag in Berlin-Spandau findet am 22. April 2017 von 11 bis 18 Uhr auf dem Marktplatz in Berlin-Spandau statt.
 → www.reiseland-brandenburg.de
 → www.visitspandau.de

Starten Sie fit in den Frühling!

YOGA & WANDERN AM WOLLETTZSEE

Karmahike – Claudia Gellrich

Angermünde, Uckermark

Erleben Sie eine Kombination aus Wanderreise und Yoga und erkunden Sie dabei die herrliche Landschaft der Uckermark rund um den Wolletzsee. Streifen Sie



durch Wälder, über Wiesen und Felder und entspannen Sie unterwegs immer wieder bei einigen Yoga-Einheiten.

Leistungen: 3 Übernachtungen im Gut Wolletz in einer Zwei-Bett-Ferienwohnung, Vollpension, spezialisierte vegane/vegetarische Küche und ayurvedische Kost, täglich 3-6 stündige Wanderung und täglich Yoga-Einheiten

Preis: 480,00 € pro Person im Doppelzimmer
Termin: 07.09. bis 10.09.2017

→ Karmahike | Claudia Gellrich
 Hausburgstrasse 22 | 10249 Berlin

WILDNIS DEUTSCHLAND

Die Landpartie

Eberswalde, Barnimer Land

Erleben Sie die Wildnis Deutschlands auf einer Wanderreise durch die Schorfheide und bestaunen Sie die heimische Fauna und Flora.



Leistungen: 6 Mal Übernachtung im Hotel inklusive Frühstück und dreigängigen Abendmenüs, sämtliche Eintritte und Führungen, Transfers per Bahn, Bus, Schiff oder Taxi, qualifizierte, ortskundige Landpartie-Reiseleitung, Gepäcktransport und -service während der Reise, anfallende Kurtaxen und Bettensteuern

Preis: 1175,00 € pro Person im Doppelzimmer
Termine: 17.09.-23.09., 24.09.-30.09.2017, 01.10.-07.10., 08.10.-14.10.2017

→ Die Landpartie Radeln & Reisen GmbH
 Am Schulgraben 6 | 26135 Oldenburg

DAS ERLEBEN DER SINNE

Hotel SONN' IDYLL

Rathenow, Havelland

Starten Sie mit einer morgendlichen Yogastunde in den Tag und entspannen Sie im hoteleigenen Wellnessbereich. Lassen Sie den Tag bei einer Stunde



Abendyoga in Ruhe ausklingen.

Leistungen: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer inklusive Frühstück vom Buffet, ein Abend ein 3-Gänge-Menü, Sauna-Bademantel-Set für die Zeit des Aufenthaltes, Saunagang und Dampfbad, Verwöhnmassage á 30 min, 20 min geführte Duft-Klangmeditation, 2x individuelle Savitri-Yogastunde á 60 min

Preis: 340,00 € pro Person im Doppelzimmer
Reisezeitraum: ganzjährig

→ SONN' IDYLL | Sven Schönberg
 Semliner Str. 19-21 | 14712 Rathenow

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter → www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
 Das Weite liegt so nah.

Pückler. Babelsberg. Der grüne Fürst und die Kaiserin

„Gartenzauberei“ unweit der Glienicker Brücke in Potsdam

Vom 29. April bis 15. Oktober 2017 ist in den noch unsanierten und seit mehreren Jahren erstmals wieder zugänglichen Räumen des Schlosses Babelsberg die Ausstellung „Pückler. Babelsberg. Der grüne Fürst und die Kaiserin“ zu sehen. Die Besucher haben dann die einmalige Gelegenheit, dem Gartenkünstler Hermann von Pückler-Muskau inmitten einer seiner wichtigsten Schöpfungen zu begegnen. Angeregt von seinen ausgedehnten Englandreisen verwirklichte der „Zauberer“, wie Prinzessin Augusta Pückler ihn nannte, in Potsdam-Babelsberg seine gartenkünstlerischen Vorstellungen. Für den Fürsten war dieser „Gartendienst“ zudem eine willkommene Gelegenheit, seine Beziehungen zum künftigen preußischen König und Kaiser Wilhelm I. zu festigen und sich als führenden preußischen Gartenkünstler zu positionieren.

Nach 160 Jahren ist der Park mit seiner landschaftlichen Gestaltung heute zu einer Selbstverständlichkeit

geworden. Dass allerdings jede Wegbiegung und Bodenwelle inszeniert und keine Blickachse zufällig ist, sondern als Gesamtkunstwerk sorgfältig komponiert wurde, wird die Ausstellung anschaulich vermitteln. Die wiederhergestellten großflächigen



Foto: SPSPG/Leo Seidel

Majestätisch thront das im Stil der englischen Neugotik errichtete Schloss am Ufer der Havel im Park Babelsberg.

Fenster des Schlosses bilden im doppelten Sinne den Rahmen für den Blick auf den Park Babelsberg. Beispielhaft sind diese Aussichten jeweils Ausgangspunkte für die einzelnen Ausstellungsthemen. So werden Besonderheiten der Pücklerschen Parkgestaltung wie das aufwändige Wassersystem, die Schlossterrassen und der Pleasureground thematisiert. Eine durch alle Räume führende Nebenerzählung, der sogenannte „Seitenblick“, erläutert zudem die aktuellen Sanierungsergebnisse im direkten Schlossumfeld.

INFO

Öffnungszeiten: Di-So 10-18 Uhr,
letzter Einlass 17.30 Uhr

Eintritt: 10,00 €/erm. 8,00 €, Familienkarte:
26,00 € (1 Erw. und bis zu 4 Kinder), 16,00 €
(Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr),
alle Tickets unter: →<https://tickets.spsg.de>

Veranstaltungsprogramm: →www.spsg.de/pueckler-babelsberg

Weitere Infos: →www.reiseland-brandenburg.de/reiseziele/potsdam.html

Starten Sie fit in den Frühling!

HAVELFLOSS

Pension Havelfloß

Brandenburg an der Havel, Havelland

Lust auf einen Abenteuer-Urlaub mit dem Floß? Genießen Sie die Brandenburger Havelseen bei einer romantischen Floßfahrt und verbringen Sie spannende



Urlaubstage in Ihrem schwimmenden Ferienhaus.

Leistungen: Voll ausgestattetes Floß mit 5 Schlafplätzen und 8 PS Außenbordmotor, 4 Campingstühle, Steuerrad, Wind- und wasserdichter Aufbau, Badeleiter aus Holz, Frischwasserkanister, Stechpaddel, Anker, Rettungsring, Geschirr & Besteck für 4 Personen, Grill

Preis: 115,00 € - 176,00 € pro Floß/Tag (je nach Reisezeitraum)

Reisezeitraum: April bis Oktober

→ Pension Havelfloß | Christiane Dierich
Altstädtische Fischerstr. 2 | 14770 Brandenburg an der Havel

GESUNDHEIT UND BEWEGUNG

Alter Hof am Elbdeich

Unbesandten, Prignitz

Entspannen Sie im Wohlfühlbereich des Hotels mit BIO- und Ayurveda-Sauna, genießen Sie eine raffinierte regionale Küche und erkunden Sie die Umgebung auf dem beliebtesten Radweg Deutschlands.



Leistungen: 3 Übernachtungen im Komfort-Doppelzimmer, 3 x Frühstücksbuffet, 3 x Abendessen „Raffinierte Normalität“, Leih-Bademantel, Saunatücher, Badelatschen, Nutzung der BIO- und Ayurveda-Sauna, 1 Tag Leihfahrräder, Aktivprogramm im ayurvedischen Sinn

Preis: 229,00 € pro Person im Doppelzimmer
Reisezeitraum: ganzjährig

→ Alter Hof am Elbdeich | Hotel - Restaurant - Ferienwohnungen
Am Elbdeich 25 | 19309 Unbesandten

FLOSSMIETE „BIBERBURG“

Biberburg-Tours

Templin, Uckermark

Verbringen Sie drei abenteuerliche Tage auf dem Floß „Biberburg“. Der Liegeplatz des rustikalen Hausbootes befindet sich am Röddelinsee, von wo aus Sie das weit verzweigte Gewässernetz erkunden können.



Leistungen: Zweckmäßige Ausstattung, Außenmaß 3 x 6 m, 5 PS Außenbordmotor (führerscheinfrei), 4 Schlafplätze (Doppelstockbetten), Kühlfach im Ponton, separates WC mit Abwassertank, mitzubringen sind Bettzeug, Handtücher und Verpflegung

Preis: 400,00 € - 450,00 € pro Einheit (je nach Reisezeitraum)

Reisezeitraum: Mai bis September (Fr bis So)

→ Biberburg-Tours | Inhaber Rainer Schimke
Schmargendorfer Weg 13 | 16278 Angermünde

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter → www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.

AUSFLÜGE LEICHT GEMACHT – INFOS AUS DEM REGIO-PUNKT

Ausflüge entlang der Bahnlinien

Pünktlich zum Jubiläumsjahr „500 Jahre Reformation“ ist die praktische Themenkarte in Kooperation mit DB Regio Nordost erschienen, die die vielfältigen Angebote entlang der Regional-Express und Regionalbahn-Linien aufzeigt. Dazu gehört der 36. Evangelische Kirchentag, der am Wochenende nach Himmelfahrt, 27. und 28. Mai, stattfindet und mit einem Festgottesdienst auf den Elbwiesen bei Lutherstadt Wittenberg seinen Höhepunkt findet. Die Karte zeigt auch, was die einzelnen Orte entlang der Bahn Bahnlängen verbindet. Dazu gibt es konkrete Tipps zu Veranstaltungen, Ausstellungen und vielem mehr. Außerdem gibt es Tickettipps. So lassen sich hervorragend individuelle Ausflüge planen und unternehmen.



Themenkarte Spuren der Reformation

Mehr als 1000 Veranstaltungen locken

Im 500. Jubiläumsjahr der Reformation gibt es landesweit hochkarätige Konzerte und Veranstaltungen, die sich mit der Erneuerungsbewegung beschäftigen. Um da nicht den Überblick zu verlieren, gibt es die fast 170 Seiten starke Broschüre zu den Kulturfesten im Land Brandenburg. Darin finden sich mehr als 1000 Konzerte, Lieder- und Opernabende, Theateraufführungen, Lesungen, Filmpräsentationen, Open-Air-Veranstaltungen Kleinkunst-Events und Führungen an kulturhistorisch und architektonisch spannenden Orten, die brandenburgische Geschichte und Geschichten auf interessante und manchmal ungewohnte Weise nahebringen. Neu ist etwa die Wandlitzer Konzertreihe „Pianowerke“ mit ausgewählten Virtuosen.



Kulturfeste im Land Brandenburg 2017

Beliebte Ziele – von Fischerkate bis Gutshof

Die Ferien im Binnenland Mecklenburg-Vorpommers zu verbringen, wird zum Trend: Auf der Beliebtheitskala der Landurlaubs-Reiseziele der Deutschen liegt die Festlandsregion mittlerweile auf Platz zwei. Kein Wunder, erwarten die Besucher hier erholsame, aber auch aufregende Tage, die lange in Erinnerung bleiben. In diesem Jahr feiern die Landurlaubsangebote ihr 25-jähriges Jubiläum und offerieren wunderbare Orte fernab von Stress und Hektik sowie traumhafte Unterkünfte von Heuhotel und Gutshof bis Bauernhof und Fischerkate.



Landurlaub – Mecklenburg-Vorpommern

Kataloge & Broschüren sind kostenlos erhältlich im Regio-Punkt im „Reisebüro im Bahnhof“ direkt im Reisezentrum Berlin Hauptbahnhof, Mo-Fr 9-14 und 14.30-18 Uhr. Hier kann auch das aktuelle RegioTOUR-Angebot gebucht werden! Oder unter →www.regiotouren.de

VERANSTALTUNGSTIPPS

14. Mai – Uckermärker Wandertag Wandern durch die Templiner Seenlandschaft ...

Zwei Wanderstrecken führen auf Waldwegen direkt am See entlang. Badesachen unbedingt einpacken! Die Touren werden von Wanderführern begleitet. Die Teilnahme ist kostenfrei (Anmeldung erwünscht). Start: 10.45 Uhr
Treffpunkt: Eingang NaturTherme Templin
Familientour 7 km (Gehzeit ca. 2 h)
Aktivwanderung 16 km (Gehzeit ca. 4-5 h)
 Anreise: RB 12 Berlin Ostkreuz – Templin Stadt weiter mit Bus 531 bis „Thermalbad“
i Anmeldung unter: ☎ 03984-835883, www.tourismus-uckermark.de/wandern



Foto: Kappest/Uckermark (tmu GmbH)

17. Wiesenburger Blumenmarkt
Sonntag, 14. Mai, 10-17 Uhr, Goetheplatz
 Ein bunter Blumenmarkt mit einheimischen Produkten und Raritäten vor dem Schloss und dem Schlosspark. Blumen, Stauden, Wildgehölze,

Kräuter- und Gemüsepflanzen, Körbe, Töpfe, Gartenzubehör, kulinarische Besonderheiten u.v.m. Rahmenprogramm mit Live-Musik, Modenschau, Puppentheater, Wanderungen, Parkführung ... Die Gemeinde Wiesenburg/Mark im „Hohen Fläming“ erreichen Sie mit dem RE 7.
i 14827 Wiesenburg/Mark, Schlossstraße 1 →www.wiesenburgmark.de

13. Altlandsberger SattelFest Anradeln in der Märkischen S 5-Region
30. April, 11-16 Uhr, Marktplatz

Auch in diesem Jahr lädt die Stadt Altlandsberg gemeinsam mit den Nachbargemeinden alle Fahrradfreunde herzlich ein mit einer Sternfahrt die Radsaison zu eröffnen. Die von Tourenführern begleiteten elf Touren, und sicher noch viele andere, treffen sich im historischen Stadtkern Altlandsbergs, um gemeinsam bei Musik, Unterhaltung, Informationen rund ums Fahrrad und Fahren und bei hoffentlich optimalem Wetter das zünftige Anradeln zu



begehen. Als Korrespondenzregion der IGA präsentieren sich in diesem Jahr die „Gartennachbarn“ der Märkischen S 5-Region mit ihrer dafür entwickelten Fahrradrundtour.
i Eine Übersicht über die bisher gemeldeten Touren und das Programm erhalten Sie immer aktuell unter →www.altlandsberg.de
 Wichtige Hinweise zum MOL-Cycling Cup und zur Kinderfriedensfahrt erhalten Sie unter →www.molcup.de
Wir freuen uns auf Sie! ☎ 033438 156 85

Bernauer Kunst- & Handwerkermarkt
 Am **30. April** findet der erste Kunst- & Handwerkermarkt in diesem Jahr im Stadtpark statt. Die Besucher erwarten von **10-17 Uhr** ein breitgefächertes Angebot: Schmuck-, Honig-, Keramik-, Korb-, Glas- und Holzwaren, Malerei, Patchwork, Gefilztes, Gestricktes, Gehäkeltes und Genähtes.
 Des Weiteren gibt es ab 11 Uhr ein Programm für Kinder, um 13 Uhr eine Stadtführung, ab 14 Uhr musikalische Unterhaltung mit „Les Belles du Swing“ und ab 15.30 Uhr erklingen Lieder „Von Rosen und Dornen“.
i Tourist-Information, ☎ 03338 761919